Stralendorfer
Amtsblatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf mit den Gemeinden Dümmer, Holthusen, Klein Rogahn, Pampow, Schossin, Stralendorf, Warsow, Wittenförden, Zülow

Nr. 9/19. Jahrgang · 30. September 2015

Wir werden niemals untergehen!

Drachenbootfahrer trotzten Sturm und Wellen

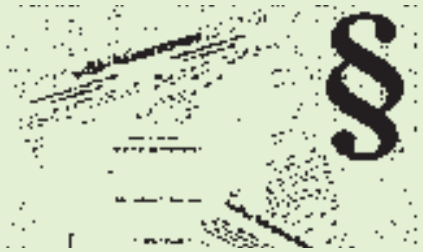
Impressionen vom Drachenbootrennen auf dem Dümmer See (Seite 4 u. 5)

Fotos: Tulke / Reiners

TÜV NORD Hauptuntersuchung
Für alle eine runde Sache.
Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Do.: 08.30 - 17.00 Uhr
Fr.: 08.30 - 16.00 Uhr
Sa.: 09.00 - 12.00 Uhr
TÜV-STATION Schwerin
(im Autodreieck Lankow)
Bremsweg 14
Tel.: 0385 478 23 03
www.tuev-nord.de
TÜV NORD Mobilität sicher genießen

AUTO ASSMANN
Tel. 0385 6767170
www.autoassmann.de
die werkstatt

Stralendorfer
Amtsblatt im September



6-8 Amtliche Bekanntmachungen

4 Drachenbootspektakel

12 Amtszeltlager

15 Blick unters Blech

Brennpunkt

Hilfe die ankommt!

Gymnasiasten planen Schulprojekt

Foto: Wilhelmine Wulff (pixelio)

Regional. Momentan gibt es wohl kein Thema das kontroverser diskutiert wird, als die Umsiedlung vieler Menschen in die Länder Europas.
Die Rede ist von Flüchtlingen – Menschen, die aus wirtschaftlichen, religiösen, ökonomischen, sozialen wie auch militärischen Gründen fluchtartig ihre Länder verlassen.
Die Meinungen über Hilfe für diese Menschen gehen sehr weit auseinander, jedoch fragt sich kaum jemand, was wir an ihrer Stelle wohl tun würden.
Statt Vorurteile und Hassreden auszusprechen, sollte man darüber wirklich mal nachdenken.

Im Rahmen eines Schulprojekts des Sozialkundeunterrichts wollen neun 12-Klässler zum Thema Flüchtlinge agieren, um einen „kleinen Stein des Anstoßes zu werfen"! Die Jugendlichen planen am 7. Oktober 2015 einen Ausflug zu einer Flüchtlingshilfestelle in Schwerin. Mit Unterstützung von G. Wöstenberg und J. Propp soll dort einen Nachmittag bewiesen werden, dass man auch mal selbst mit anpacken kann.

„An diesem besagten Mittwochnachmittag wollen wir dann mit guter Laune und Motivation helfen, wo wir nur können", erklärt Marie-Christin Rabe. Als kleine Überraschung wollen die jungen Helfer auch nicht mit leeren Händen kommen. Geplant ist eine Sammelaktion im Gymnasialen Schulzentrum „Felix Stillfried". Am 5., 6. und 7. Oktober 2015 werden verschiedene Sachspenden, insbesondere Wintersachen, gewaschen, in gutem Zustand und ordentlich verpackt, entgegen genommen.

Wer Interesse daran hat, möchte doch bitte von 11.25 – 11.55 Uhr an den oben genannten Terminen im Schulzentrum Stralendorf eintreffen. Der Erlös wird dann an die Flüchtlingshilfe übergeben.

„Wir hoffen, dass einiges zusammenkommen wird und wir den Betroffenen eine Freude bereiten können", so Justin Glinka.

Text: Nele Assmann

Redaktionsschluss: 15.10.2015
Anzeigenschluss: 19.10.2015
Nächste Ausgabe: 28.10.2015

Anzeigenberatung:
delego Verlag D. Lüth

Reinhard Eschrich
Tel. 03 85/48 56 325
Handy: 01 71/7 40 65 35
delego.eschrich@t-online.de

Annette Kappelar
Tel.: 03 85/48 56 319
Handy: 01 74 / 9324110
delego.kappelar@t-online.de

Redaktion:
Amt Stralendorf

Martin Reiners
Tel. 0 38 69/76 00 29
Fax: 0 38 69/76 00 60
reiners@amt-stralendorf.de

Was bekommen Flüchtlinge? Was dürfen sie, was dürfen sie nicht?

Die Sondergesetzgebung für Asylsuchende

Regional. Aktuell kursieren Gerüchte, was Geflüchteten zusteht.
Asylbewerber und Flüchtlinge wohnen karg. Sie werden in der Regel zunächst in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht. Solange sie sich im Asylverfahren befinden, können sie sich ihren Wohnort und ihre Wohnung nicht aussuchen. In Wittenburg sind Asylbewerber und Flüchtlinge in Mietwohnungen untergebracht. Dabei orientiert sich die Ausstattung der Wohnung an der Gemeinschaftsunterkunftsverordnung des Landes, denn das Land erstattet dem Landkreis alle notwendigen Kosten. „Notwendig“ ist nur das, was in der Verordnung festgeschrieben ist: Sechs Quadratmeter Wohnfläche stehen dem einzelnen Menschen zu. Die Verordnung legt fest, was sich darauf befinden soll: ein Bett, ein Stuhl, ein Tischteil, ein Schrankteil. Das war's. Keine Gardinen, keine Bilder, kein Teppich. Nichts, was die Wohnung persönlich oder gemütlich machen könnte.
Asylbewerber haben nach der Verordnung in den Unterkünften Gemeinschaftsküchen zu nutzen: je 8 Personen einen Herd.
Außerdem gibt es gemeinschaftliche Sanitärräume: für zehn Personen eine Dusche, für 15 Männer eine Toilette. Für Frauen ist hier der Schlüssel „besser“: Zehn Frauen teilen sich eine Toilette. Wenn die Asylbewerber in kleinen Wohnungen untergebracht sind, kann das Verhältnis logischerweise nicht so genau eingehalten werden. Deswegen haben es Asylbewerber in Mietwohnungen etwas besser. Ein 12 qm großer Raum beherbergt aber auch hier zwei Personen. 24 qm große Zimmer teilen sich vier Personen. Es kommt vor, dass eine Wohnung mehrere Familien aufnehmen muss.
„Aber sie bekommen doch so viel Geld?“, heißt es immer wieder. Auch das stimmt nicht. Asylsuchende und Geduldete bekommen Sozialhilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Die monatlichen Sätze liegen unter denen von Hartz IV. Seit dem 1. 11. 1993, der Einführung des Asylbewerberleistungsgesetzes, bis zum 01.03.2015 stand im Gesetz unverändert, dass der Satz für einen Alleinstehenden 360 DM monatlich (184,07 ¤) beträgt. Außerdem konnten diese Sätze eingekürzt werden und Gutscheine oder Essenspakete ausgegeben werden. Nach einem Verfassungsgerichtsurteil im Jahr 2012 wurden die Leistungssätze als verfassungswidrig beurteilt, weshalb seitdem angepasste Sätze ausgezahlt wurden. Der offizielle Satz betrug 362 €. Seit dem 1.3.2015 nun gibt es ein neues Asylbewerberleistungsgesetz. Seitdem beträgt die Grundleistung für einen alleinstehenden Erwachsenen 359 €. (siehe Tabelle).
Auch diese Summe wird aber häufig nicht ausgezahlt. Sie darf eingekürzt und durch Sachleistungen ersetzt werden. Vom Verfassungsgericht wurde im Urteil ein Mindestbetrag festgelegt, der den erwachsenen Geflüchteten mindestens ausgezahlt werden soll. Dieses Taschengeld beträgt aktuell 143 €. Von den Auszahlungen ist alles außer das Wohnen zu bezahlen: Nahrung, Bekleidung, Freizeit, Anwalt, ... Es gibt kein Kindergeld.
„Warum arbeiten die denn nicht?“ Sie haben zunächst für drei Monate ein striktes Arbeitsverbot. Danach dürfen sie für weitere 12 Monate nur mit Zustimmung der Agentur für Arbeit arbeiten, wenn kein Deutscher, kein EU-Bürger oder Ausländer mit gesichertem Aufenthalt die Arbeit machen könnte. Weil es die Jobs, bei denen man nicht viele Deutschkenntnisse braucht, fast immer gibt, ist dieser nachrangige Arbeitsmarktzugang eigentlich ein faktisches Arbeitsverbot. Erst nach 15 Monaten stehen sie dem Arbeitsmarkt uneingeschränkt zur Verfügung.
Flüchtlinge im Verfahren können oft keine Ausbildung und kein Studium beginnen, weil sie weder Ausbildungsbeihilfe noch BAFöG beantragen können. Andererseits würden ihnen bei Ausbildungs- oder Studienbeginn keine Asylbewerberleistungen mehr gezahlt. Wovon also sollten sie leben?

Die Arbeitsaufnahme wird auch durch mangelnde Deutschkenntnisse erschwert. Denn im Verfahren haben Geflüchtete zunächst keinen Anspruch auf regelfinanzierte Sprachkurse. Die Teilnahme an Integrationskursen steht nur anerkannten Flüchtlingen zu.

„Aber die haben doch alle die neuesten Handys?“ Das stimmt nicht. Sie bringen ihre Handys teils mit (es gibt Herkunftsländer ohne dichtes Festnetz!), teils lassen sie sich anfangs häufig teure Verträge mit 1-Euro-Handys „andrehen“ und verschulden sich damit. Dabei ist das Handy überlebenswichtig. Mit ihm kann zur Familie in der Heimat oder ggf. unterwegs getrennten Familienmitgliedern Kontakt gehalten werden, auch wenn diese in der Türkei, in Griechenland oder Italien obdachlos auf der Straße leben müssen. Das Handy hilft außerdem die Einsamkeit in der Fremde zu überbrücken.
Zudem haben Asylsuchende eingeschränkte Gesundheitsleistungen, keinen Zugang zu gesetzlicher Krankenversicherung. Es werden nur Schmerzen und akute Erkrankungen behandelt. Chronische Erkrankungen werden nur dann behandelt, wenn die Nichtbehandlung auf Dauer zum Tode führen würde. Der im Quartal ausgegebene Krankenschein berechtigt zum Besuch eines Allgemeinarztes, eines Gynäkologen oder des Zahnarztes. Überweisungsscheine können Asylbewerberinnen und Geduldete nicht einfach nutzen. Sie müssen damit zunächst zum Landratsamt. Das Gesetz schreibt einen Amtsarztvorbehalt vor.
Dieser Zustand hält an, bis endlich ein Aufenthalt erteilt wird. Dann erst dürfen sie Hartz IV beantragen und Deutsch lernen. Ein Asylverfahren kann, wenn Rechtmittel eingelegt werden, sehr lange dauern. Bei den Bürgerkriegsflüchtlingen aus Syrien geht es derzeit sehr schnell. Für Flüchtlinge aus anderen Ländern jedoch kann es im Schnitt dreieinhalb Jahre, in Einzelfällen bis zu 13 Jahre dauern, bis endlich ein Schutzstatus oder ein humanitärer Aufenthalt gewährt wird.

Bedarfssätze nach § 3 AsylbLG ab März 2015 gemäß Bekanntmachung (BGBl. 2015 I S. 25)

	Stufe 1: Haushaltsvorstand	Stufe 2: je 90 % bei Ehepartnern	Stufe 3: 80 % Haushaltsangehörige ab 18 Jahren	Stufe 4: 14–17 Jahre	Stufe 5: 6–13 Jahre	Stufe 6: 0–5 Jahre
Bedarfe § 3 Abs. 2 AsylbLG	216 €	194 €	174 €	198 €	157 €	133 €
Barbetrag § 3 Abs. 1 AsylbLG	143 €	129 €	113 €	85 €	92 €	84 €
Grundleistung § 3 gesamt	359 €	323 €	287 €	283 €	249 €	217 €

Der Flüchtlingsrat MV fordert deswegen seit langem, dass das Asylbewerberleistungsgesetz abgeschafft wird, dass Asylbewerber arbeiten dürfen oder dass sie Sozialhilfe bekommen, wenn sie aus Verletzungs- oder Krankheitsgründen nicht arbeiten können.

Ulrike Seemann-Katz
Flüchtlingsrat MV e.V.
Nachfragen: kontakt@fluechtlingsrat-

Komplett Bad-Sanierung
alles aus einer Hand
Bauelemente
Verkauf und Montage
Baumontage aller Art
Montage-Service
Trockenbau
RENÉ FACKLAM
Buchholzer Weg 22 · 19075 Holthusen
BÜRO: Tel. 03865 291850
Fax 03865 291851
Funk 0172 3130637
E-Mail: renefacklam@aol.com

D. Leonhard
Kfz.-Meisterbetrieb
Unsere Leistungen für Sie:
Inspektion • Rad und Reifen • Motordiagnose
Kfz-Elektrik/-Elektronik • Unfallinstandsetzung
Klima-Service • HU (m. integr. AU) m. autor. Prüforg.
Autoglas-Service
Zum Ausbau 4a • 19073 Zülow
Tel.: 0 38 69 / 7 01 16 • Fax: 0 38 69 / 78 05 93

„Wir werden niemals untergehen!“

Drachenbootfahrer trotzten Sturm und Wellen

Dümmer. Seit vielen Jahren findet am ersten Wochenende im September das Drachenbootspektakel in Dümmer statt. Am Abend des 4. September fiel mit der romantisch anmutenden Lampionfahrt der Startschuss zur 16. Auflage.

Neben dem Drachenboot waren an diesem recht kühlen Abend auch Pontons, Ruderboote, Standup-Paddler und Kajaks auf dem Wasser. Bunt geschmückt und hell erleuchtet wurde das Wochenende eingeläutet. Noch zu später Stunde reisten die ersten Teams an, um schon mal „Wettkampfluft“ für den Folgetag zu schnuppern.

Gegen 9 Uhr am Samstag begrüßten „De Fischer un sin Fru“, besser bekannt als Holger und Jana Jungbluth, die Teams und eröffneten die Wettkämpfe, die in diesem Jahr unter dem Motto „Märchenwald“ standen. Acht Teams aus Schwerin und Umgebung waren der Einladung der heimischen Stupido Dragons gefolgt. Den weitesten Weg hatten die „Drachenköpp“ aus Dobbertin.

Die SG „Blau-Weiß“ Parum freute sich neben „alten“ Freunden auch über Unterstützung aus den eigenen Reihen. So stellten erstmals die „Fußballjungs“ ein eigenes Team, das im Vorfeld schon fleißig bei Sektionsleiter Jungbluth trainierte.

Immer wieder gern gesehen: Die Mannschaft der Flying Frogs

„Mit Wasser im Kahn – so sind wir gefahr`n“

Für jedes Team standen am Samstag drei Vorläufe auf dem Plan. Das Wetter war jedoch nicht gerade paddelfreundlich. Starker Wind und hohe Wellen machten schon den Weg zur Startlinie kompliziert. Diverse Rennen benötigten mehrere Anläufe, um gestartet werden zu können.
Allein der Weg zum Start war für alle sehr mühsam und besonders die Steuerleute hatten alle Hände voll zu tun. Durch die Höhe der Wellen schwappte das Wasser in die Boote und die Paddler waren schon vor dem eigentlichen Start nasser als nach einer normalen Trainingseinheit. Das Wasser in den Booten brachte zusätzliches Gewicht, was auch die Rennen nicht einfacher machte.
Die Frauen und Männer an Deck trotzten starkem Wind, den für Dümmer hohen Wellen und den peitschenden Regenschauern, bevor am Abend der Himmel endlich aufriss.
Am wärmenden Lagerfeuer mit Musik wurde getanzt und gefeiert. Eine Polonaise bildete sich, bei der Paddlerinnen und Paddler aller Mannschaften fröhlich durch das große Festzelt und über die angrenzende Badewiese zogen.

„Trutz blanker Hans“

Leider verschlechterte sich das Wetter am Sonntag erneut, aber Drachenbootfahrer sind schließlich harte Wassersportler und trotzten wiederholt dem sturmreifen „blanken Hans“.
In den Booten dachte keiner ans Aufgeben. Mit den motivierenden Rufen ihrer Steuerleute im Ohr sehnten die märchenhaft verkleideten Wassersportler mit jedem Paddelschlag das rettende Ziel herbei.
„Haltet durch – wir werden niemals untergehen!“ hallt es über die Köpfe der Besatzung hinweg. „Diese Wellen sind schon außergewöhnlich für unseren See“, so die Worte eines Paddlers, nachdem er das Ufer wieder erreicht hatte.
Die Kraftanstrengung in den Wettkämpfen stand jedem Einzelnen an Bord ins Gesicht geschrieben.
Munter bibbernd ging es in die letzten Vorlaufrennen, bevor nach einem kräftezehrenden Stechen die Finals feststanden.
Die einheimischen „Stupido Dragons“ landeten im „Delfin“-Rennen (B-Finale) hinter den „Flying Frogs“ auf dem zweiten Rang. Im A- Finale holten sich die „Dobbertiner Drachenköpp“ in einer Zentimeterentscheidung den großen Wanderpokal und verwiesen die „Sunshine Dragons“ und die „Hydras“ auf die Plätze. *(Ergebnisse s. rechte Seite)*.

Und wenn sie nicht erfroren sind, dann paddeln sie noch heute.

(2015 wurden die A, B und C – Finales durch Fische ersetzt)

Text: Lisa Bach / Reiners

Impressionen

Ergebnisse:

Haie
Platz 1: Dobbertiner Drachenköpp
Platz 2: Sunshine Dragons
Platz 3: Hydra

Delfine
Platz 1: Flying Frogs
Platz 2: Stupido Dragons
Platz 3: Fußballjungs

Sprotten
Platz 1: Black Ü30 Pearls
Platz 2: Volleyball
Platz 3: East Town Dragons

Im Herzen die Liebste und die Mannschaft im Blick: So kennt man Steuermann Holger an Deck

„Fairness in allen Booten“

Holger Jungbluth blickt auf ein ereignisreiches Spektakel zurück

Das 16. Drachenbootfest auf dem Dümmer See ist inzwischen Geschichte, Zeit für eine kurze Nachbetrachtung. Ganz zum Anfang möchten wir auch hier die Gelegenheit nutzen und den vielen Helferinnen und Helfern ein riesiges Danke zu sagen. Wir haben von allen Teams nur positive Dinge gehört und das war nicht immer so, also nochmal DANKE. Die Unterstützung durch den Verein SG „Blau-Weiß“ Parum e. V. und die Gemeinde Dümmer waren einzigartig. Hier ist auch die WEMAG zu nennen, die uns mit einem Zelt und einer Hüpfburg unterstützte. Dieses Jahr konnten wir völlig neue Teams begrüßen, eines aus Schwerin und eines aus der Gemeinde Dümmer. Den „Fußball Jungs“, so hieß das hiesige Team, wenngleich auch Frauen dabei waren, ist besonders zu danken, sind sie doch auch sehr kurzfristig mit technischer Unterstützung eingesprungen und sorgten so dafür, dass wir auch an Land hörbar waren. Ebenso gilt allen Teams unser Dank für ihre sportliche Fairness am und auf dem Wasser. Nicht nur Wind und Wellen verlangten allen einiges ab, sondern auch das Material. Als gleich in zwei Booten jeweils eine Bank brach, entschieden die Teams, für die folgenden Rennen in allen Booten je eine Bank frei zu lassen, sehr fair eben. Nachdem das Anmeldeverhalten der Gäste sich zunehmend schleppend gestaltete und ein Team ohne Vorwarnung gar nicht anreiste, ist es sicher notwendig, über den Modus der Anmeldungen nachzudenken. Schließlich hängt die gesamte Logistik dahinter an diesen Anmeldungen. Sicher gibt es aus der Erfahrung Schätzwerte, aber schätzen birgt auch ein hohes Wagnis, schließlich geht es am Ende um ein finanzielles Risiko. Besonders schade war, dass die Schülerrennen nicht wie geplant ablaufen konnten. Da nur ein Team anreiste, musste schnell improvisiert werden, was dank der Hilfe aller auch gelang. Vermutlich muss auch über die Werbung für die Veranstaltung neu nachgedacht werden. Über all die Jahre ist es uns gelungen, den Familienfestcharakter zu erhalten. Wir starten schon am Freitagabend gemeinsam mit der Gemeinde Dümmer mit einer Lampionfahrt. Daher finden wir es sehr bedauerlich, dass von den einstmals mindestens drei einheimischen Teams nur noch eines dabei ist. Da könnte ganz sicher mehr gehen, denn „wir werden niemals untergehen!“

Text: Holger Jungbluth
Fotos: Antje Tulke

Die Sieger bei den Haien: Dobbertiner Drachenköpp

Dank an Abstimmungsvorstände

Der Volksentscheid über die Gerichtsstrukturreform am 6.9.2015 wurde in unserem Amtsbereich ordnungsgemäß durchgeführt.

Einen großen Anteil daran haben die ehrenamtlichen Mitglieder der 10 Abstimmungsvorstände, die von morgens um 7.30 Uhr bis in die Abendstunden durch ihren engagierten Einsatz zu einem reibungslosen Ablauf beigetragen haben.

Dafür und für die Bereitschaft zur Übernahme dieses Ehrenamtes möchte ich mich recht herzlich auch im Namen des Kreiswahlleiters bedanken.

Gleichzeitig hoffe ich, dass Sie auch im nächsten Jahr am 4.9.2016 zur Landtagswahl wieder im Wahlvorstand Ihrer Heimatgemeinde mitarbeiten.

Roswitha Lähning
Gemeindewahlleiterin

Jetzt 19073 Parum

Dümmer./Parum. Die Einwohner der Ortschaft Parum sind aufgefordert, ab dem 1.10.2015 ihre Ausweise, die noch mit der Postleitzahl 19243 versehen sind, aktualisieren zu lassen.

Die Änderungen sind im Bürgerbüro des Amtes Stralendorf gebührenfrei möglich. Gewerbetreibende sollten ihre Gewerbeanmeldung ebenfalls ändern lassen. Auch diese Änderungen sind gebührenfrei.

Verwenden Sie als Einwohner der Ortschaft Parum ab dem 01.10.2015 im Postverkehr nur noch Ihre neue Postleitzahl 19073.

Ihr
Bürgerbüro – Amt Stralendorf

Das Ordnungsamt informiert:

Information zum Verbrennen von Gartenabfällen

Die für das Land Mecklenburg-Vorpommern geltende Landesverordnung über die Entsorgung pflanzlicher Abfälle außerhalb von Abfallentsorgungsanlagen (PflanzAbfLVO M-V) gestattet vom 1. Oktober bis 31. Oktober werktags (nicht sonntags oder feiertags) jeweils 2 Stunden täglich in der Zeit von 8 Uhr bis 18 Uhr

die Verbrennung von pflanzlichen Abfällen, aber nur **unter bestimmten Voraussetzungen** des § 5 Abs.5 Abfallsatzung des Landkreises Ludwigslust-Parchim:

1. Es handelt sich um pflanzliche Abfälle, die auf nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken anfallen.
2. Eine Kompostierung der pflanzlichen Abfälle auf dem Grundstück ist nicht möglich oder zumutbar.
3. Eine Nutzung der von den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (Landkreis) durch Satzung anzubietenden Entsorgungssysteme (Biotonne, Grünschnittsammelstellen) ist nicht möglich oder zumutbar.

Es handelt sich hierbei um eine **Ausnahmeregelung**. Wer somit pflanzliche Abfälle verbrennt, ohne dass die o.g. Voraussetzungen erfüllt sind, handelt ordnungswidrig im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes.
Im Regelfall gilt der Vorrang der Verwertung der pflanzlichen Abfälle, also die Entsorgung über die öffentlichen Entsorgungssysteme oder durch eigene Verwertung.
Standorte und Öffnungszeiten der Entsorgungssysteme für pflanzliche Abfälle im Landkreis Ludwigslust-Parchim werden vom Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises bekannt gemacht (Abfallratgeber 2015).

In diesem Zusammenhang sei darauf verwiesen, dass das Verbrennen von Sperrmüll, Altreifen, Bauabfällen, Altöl u. Ä. eine illegale Abfallentsorgung darstellt, die als Ordnungswidrigkeit mit hohen Geldbußen geahndet wird.

Die zur Verbrennung vorgesehenen Abfälle sind erst unmittelbar vor der Verbrennung aufzuschichten bzw. umzuschichten, um Kleintiere nicht zu gefährden.

Ebenfalls müssen auch die Anforderungen an den Brandschutz eingehalten und eine Belästigung der Nachbarn ausgeschlossen werden.

Weiterer Hinweis:
Wer außerhalb der in der Pflanzenabfalllandesverordnung geregelten Zeiten verbrennen will, kann eine Ausnahmegenehmigung beim Fachdienst Natur-und Umweltschutz des Landkreises Ludwigslust-Parchim beantragen. Auskunft dazu erteilt Herr Hergert Tel.: 03871 / 722-6843.

Ihr Ordnungsamt

Ihre Ansprechpartnerin
für gewerbliche
und private Anzeigen
Annette Kappelar
Tel.: 0385-4856319
oder 0174-9324110
delego.kappelar@t-online.de

Amt Stralendorf
Der Amtsvorsteher
„Amtliche Bekanntmachung des Amtes Stralendorf"

Verordnung über den Verkauf in ortsansässigen Verkaufsstellen aus Anlass zum „Oktoberfest" in der Gemeinde Pampow

Auf der Grundlage des § 6 Abs. 1 des Gesetzes zur Neuregelung der Ladenöffnungszeiten vom 18.Juni 2007 in Verbindung mit der Verordnung über die Regelung von Zuständigkeiten nach dem Ladenöffnungsgesetz (LöffGZustVO M-V) vom 21.Februar 2008 wird verordnet:

§ 1

Abweichend von den Vorschriften des § 3 Abs. 1 des Ladenöffnungsgesetzes können in der Gemeinde Pampow aus Anlass zum „Oktoberfest"
die ortsansässigen Verkaufsstellen am Sonntag, dem 11.10.2015 von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet werden.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf in Kraft.

Stralendorf, den 18.08.2015

Siegel

Bosselmann
Amtsvorsteher

Amt Stralendorf
Der Amtsvorsteher
„Amtliche Bekanntmachung des Amtes Stralendorf"

Verordnung über den Verkauf in ortsansässigen Verkaufsstellen aus Anlass zum „Martinstag" in der Gemeinde Pampow

Auf der Grundlage des § 6 Abs. 1 des Gesetzes zur Neuregelung der Ladenöffnungszeiten vom 18.Juni 2007 in Verbindung mit der Verordnung über die Regelung von Zuständigkeiten nach dem Ladenöffnungsgesetz (LöffGZustVO M-V) vom 21.Februar 2008 wird verordnet:

§ 1

Abweichend von den Vorschriften des § 3 Abs. 1 des Ladenöffnungsgesetzes können in der Gemeinde Pampow aus Anlass zum „Martinstag"
die ortsansässigen Verkaufsstellen am Sonntag, dem 08.11.2015 von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet werden.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf in Kraft.

Stralendorf, den 08.09.2015

Siegel

Bosselmann
Amtsvorsteher

Seit 1997
CITY KORK
IHR FACHBETRIEB
FÜR KORK & BODENBELÄGE
Malerarbeiten
& Bauservice
Werkstraße 700
Schwerin - Süd
www.citykork.de
Tel. 0385 - 581 52 20

Katzenpension
R. Musial
Rundling 6
19073 Klein-Rogahn
☎ 03 85/6 66 52 18
www. katzenpension-musial.de

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir
Hilfe in Lohnsteuersachen
Spree & Havel
Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Wir beraten nach Vereinbarung auch an Sonn- und Feiertagen
Beratungsstelle:
Groß Rogahn, Gartenstr. 4
Telefon: 03 85/6 47 02 89

Trendsalon Stralendorf
Telefon: 03869/7434
www.trendsalon-schwerin.de

AUFRUF ZUR HAUS- UND STRASSENSAMMLUNG 2015

vom 26. Oktober bis 22. November 2015
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Landesverband Mecklenburg-Vorpommern

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Mecklenburg-Vorpommern!

Das 20. Jahrhundert stand im Zeichen der Weltkriege, die auch heute noch ihre Schatten auf unsere Gegenwart werfen. Etwa 75 Millionen Menschen verloren in diesen Kriegen ihr Leben. Um den Toten würdige Gräber zu geben, gründeten deshalb 1919 engagierte Bürger den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

Aus den Katastrophen der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts haben die Europäer Lehren gezogen. Viele gegeneinander kämpfende Völker sind heute friedlich vereint in der Europäischen Union. Aus dieser Erkenntnis heraus und der Erfahrung der Weltkriege begann der Volksbund vor über 60 Jahren seine internationale Jugend- und Bildungsarbeit.

Angesichts der Krisen, die wir heute in der Welt erleben, kann uns der Blick auf unsere Vergangenheit die nötige moralische und politische Orientierung geben, für die Zukunft Europas alles nur Mögliche zu tun! Die Kriegsgräberstätten sind ein mahnender Hinweis darauf, was passieren kann, wenn nationale Egoismen wieder im Vordergrund stehen. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge leistet seinen Beitrag für ein gemeinsames europäisches Gedenken.

Wir bitten Sie, die Versöhnungs- und Friedensarbeit des Volksbundes auch in diesem Jahr wieder mit einer Spende zu unterstützen.

Erwin Sellering
Ministerpräsident des Landes
Mecklenburg-Vorpommern

Sylvia Bretschneider
Präsidentin des Landtages M-V
Schirmherrin

Lorenz Caffier
Innenminister des Landes M-V
Landesvorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlleitung

Gemäß § 46 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes Mecklenburg-Vorpommern wird bekannt gemacht, dass aufgrund des Ausscheidens von Herrn Roland von Engelhardt der Sitz der Gemeindevertretung Wittenförden auf die Ersatzperson der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands, Herrn Detlef Wessels übergeht.

Stralendorf, 10.09.2015

gez. Lähning
Wahlleiterin

Bekanntmachung

des Wasser- und Bodenverbandes „ Schweriner See/Obere Sude “

Die Gewässerschau des Wasser- und Bodenverbandes in den Mitgliedsgemeinden

Wittenförden	Zülow	Rogahn
Stralendorf	Pampow	Dümmer
Holthusen	Schossin	Warsow

findet am 13.10.2015 statt. Treffpunkt: 9 Uhr Amtsscheune - Amt Stralendorf

„Bauelemente rund um's Haus“
ständige Ausstellung täglich von 9-18 Uhr
Rolladen zum nachträglichen Einbau
Ihr Vorteil: Kälte- und Wärmeschutz, Einbruch- und Sichtschutz
E. Karwowski, Fasanenhof 14b, 19073 Klein Rogahn
Tel. 0385 / 61 33 45, Fax: 0385 / 6 17 37 68

Mein Dach in guten Händen!
Frank Hüttenrauch
Dachdeckermeister
Am Pinnower See 3
19065 Pinnow OT Godern
DDM Hüttenrauch
www.ddmhuettenrauch.de
ddmhuettenrauch@t-online.de
NEU: Materialbörse unter www.ddmhuettenrauch.de!
03860 - 50 18 81

MSV zeigt Stärke in Cottbus

Pampow./Cottbus. Die U16 und die U20 waren zum 6. Internationalen EDEKA-Cup in Cottbus gereist. Beide Mannschaften sollten das Turnier zur Saisonvorbereitung nutzen.

Fast die Hälfte aller Mannschaften kam aus dem polnischen Nachbarland, die Sportschulen aus Warschau und Poznan hatten mehrere Mannschaften je Altersklasse am Start.
In beiden Altersklassen gaben diese dann auch den Ton an und waren den anderen Mannschaften zumindest in der Größe voraus.

Für die U16 war es das erste Spiel und Turnier auf dem großen Feld, da sie in der letzten Saison ja noch U14 spielten. Das Spielsystem, das Zusammenspiel und die jeweiligen Aufgaben sind in den zurückliegenden Wochen neu zu lernen gewesen.

„Das Spielsystem wurde schon ganz gut umgesetzt, hier gab es keine größeren Pannen“, weiß Trainer Jens Krüger zu berichten.
Die Vorrunde konnte als Staffelzweiter beendet werden, allerdings mussten in der Zwischenrunde Federn gelassen werden. Mit einem fünften Platz errangen die Pampower Mädels aber die beste deutsche Platzierung.
Ähnlich auch in der U20: Staffelzweiter, schwieriges Überkreuzspiel, dann aber im letzten Spiel eine solide Leistung. Hier wurde es der dritte Platz nach den ersten Vertretungen aus Warschau und Poznan.

Der Trainerstab gab sich mit den Mannschaftsleistungen zufrieden, insbesondere unter Berücksichtigung der etwas erschwerten Übernachtungen.

Text: Krüger / MSV Pampow
Foto: MSV Pampow

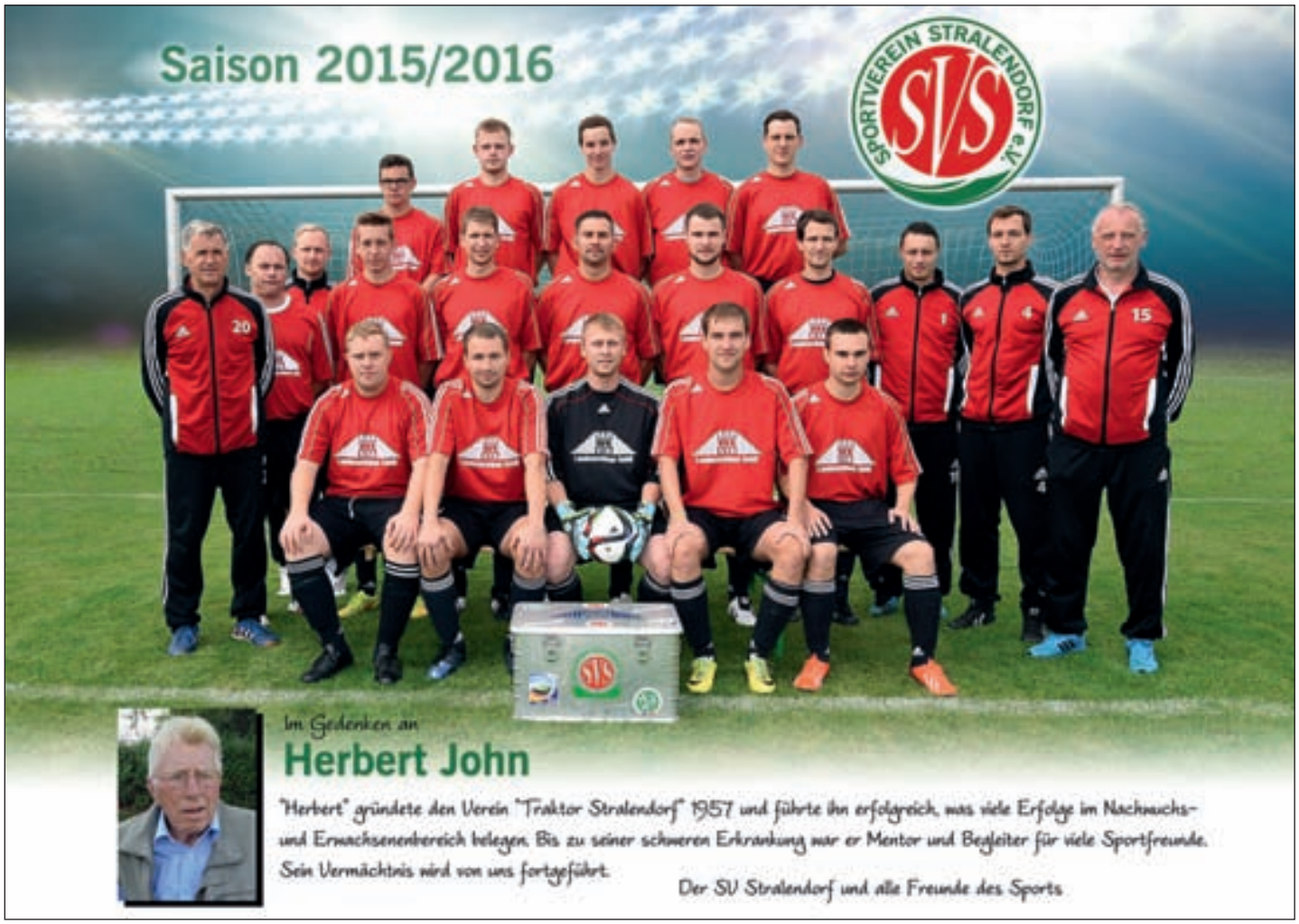
Die Spielerinnen des MSV motivieren sich vor dem Spiel in Cottbus

Herbert John

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.
Ein besonderer Dank geht an Frau Dr. Rost und ihre Mitarbeiterinnen, an das Team der Palliativstation der Helios Klinik Schwerin, die DRK Sozialstation Pampow, das Bestattungsinstitut Hennig, an Frau Doege für die trostvollen und bewegenden Worte, an die Gemeinden Stralendorf und Pampow, das Amt Stralendorf, den MSV Pampow, an den Kreisverband DIE LINKE, an die Ortsgruppe der Volkssolidarität, an die Ortsgruppe DIE LINKE, sowie den Landgasthof „Am Amt“.

Im Namen der Familie
Elfriede John

Stralendorf, im August 2015



MOHS
CATERING & PARTYGASTRONOMIE
MAIK MOHS
KÜCHENHILFE/SERVICEKRÄFTE GESUCHT
19073 STRALENDORF
DORFSTRASSE 31
TELEFON (03869) 780770
TELEFAX (03869) 780788
MOBIL (0174) 9921990
E-MAIL INFO@PARTY-MOHS.DE
WWW.PARTY-MOHS.DE

Barbaras Pflanzenhof
Baumschule • Floristik

			ab 10 Stück
Sommerheide (winterhart) Garden Girls		1,50 €	1,30 €
Lebensbaum Smaragd	40 cm	4,50 €	4,00 €
Johannisbeeren HS		7,00 €	
Obstbäume in Sorten			
Beerenobst: Blaubeeren, Himbeeren, Brombeeren, Aronia, Tafelwein			

B. Döppner, Schweriner Straße 64, 19075 Pampow
Telefon: 03865/4013

Salon:
Gartenweg 3, 19075
Warsow
Tel. 038859/66755 u.
0172-1013520
www.ihr-friseur-melanie-rohde.de
IHR FRISEUR
AUCH MOBIL
Melanie Rohde
Friseurmeisterin
Terminabsprachen nach telefonischer Vereinbarung.
Gern komme ich auch zu Ihnen nach Hause.

Ihr zuverlässiger Partner
in Sachen Naturstein
H.ANTONIOLI
Terrazzo- und Natursteine GmbH
• Küchenarbeitsplatten
• Waschtische u. Kaminplatten
• Treppenanlagen u. Terrassen
• Natursteinfliesen u.v.m
Erleben Sie die Faszination von Stein und besuchen Sie unsere Ausstellung & Werk in Hagenow.
Öffnungszeiten: Mo - Fr von 7 - 17 Uhr und nach Vereinbarung
Steegener Chaussee 20
19230 Hagenow
Tel. 03883 729136
www.antonioli.de

Jugend sammelt für Jugend

Ihre Spende für die Nachwuchsbrandschützer vor Ort

Amt Stralendorf. Vom 21.9.2015 bis 10.10.2015 sind unsere Jugendfeuerwehren wieder in Aktion.
Unter dem Motto "Jugend sammelt für Jugend" unterstützen wir die Sammelaktion des Landesjugendring MV, das heißt 30 % für den Landesjugendring und 70 % des gespendeten Geldes dürfen die Jugendfeuerwehren für ihre sozialen Projekte, Ausflüge, Zeltlager und andere Aktivitäten benutzen. Und so einfach geht es, wenn es an ihrer Tür klingelt, öffnen Sie, lassen Sie sich den Sammelausweis zeigen, geben Sie ihren Beitrag den Jugendlichen und leisten eine Unterschrift auf der nummerierten Sammelliste. Firmen erhalten natürlich eine Spendenbescheinigung.
Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit und Ihre Spendenbereitschaft.

Manuela Reichenberg – Amtsjugendwartin

Ihr Ansprechpartner
für gewerbliche
und private Anzeigen
Reinhard Eschrich
Tel.: 0385-4856325
oder 0171-7406535
delego. lueth@t-online.de

Landesfunkhaus besucht

Senioren blickten hinter die Kulissen

Stralendorfs Senioren vor dem Rundgang durch das NDR-Landesfunkhaus in Schwerin

Stralendorf. Nachdem die Seniorengruppe bereits 2012 das Landesfunkhaus des NDR in Hamburg besichtigt hatte, stand am 9. September der Besuch des Landesfunkhauses in Schwerin auf dem Plan. Wer nicht selbst hinfahren will, kann sich dazu im Internet viele Fotos, die vom Fotografen Patrick Dudka zu einem virtuellen Funkhaus zusammengefasst worden sind, ansehen: http://www.radioszene.de/36823/landesfunkhaus-schwerin-virtuell-begehbar.html

Zunächst wurde von unserer Seniorengruppe ein offizielles Besucherfoto geschossen, das noch am gleichen Tag zum Download freigegeben wurde. In zwei Gruppen begannen wir dann den Rundgang, auf dem wir ausführlich das Hörfunkstudio sowie das Fernsehstudio erklärt und viele Fragen beantwortet bekamen. 2012 betrugen die Herstellungskosten für 1 Minute Radioprogramm 26-50 €. Kulturprogramme sind dabei immer die teuersten Produktionen. Fernsehsendungen sind verständlicherweise noch teurer. Eine Folge von DAS! kostet zum Beispiel im Schnitt 27.000 €.

Nach dem Kaffeetrinken in der Cafeteria des Funkhauses brachte uns der Bus nach Lankow. Dort zeigt der nach 2000 angelegte Miniaturenpark „Lütt Schwerin“ in der Ratzeburger Straße viele Gebäude der Schweriner Innenstadt im Maßstab 1:25. Hauptanziehungspunkt ist das 2013 im Modell fertiggestellte Schloss. Der Respekt vor den Modellbauern wächst, wenn man erfährt, dass die größten Nachbauten aus bis zu 50.000 Einzelteilen bestehen. Dank des sonnigen Wetters gab es für die zahlreichen Fotografen viele bekannte Objekte aus diesmal ganz anderer Perspektive festzuhalten.

Text: Jürgen Aurich / Foto: NDR

Freiflächen-, Landschafts- und Erdbau
Völzer
Inh. Torsten Völzer
Fasanenhof 1A • 19073 Klein Rogahn
• Pflasterarbeiten aller Art
• Anlage und Pflege von Grünanlagen
• Gehölzschnitt • Zaunbau
• Erdbau- und Transport
• Ökologische Landschaftspflege mit Schafen
• Winterdienst
Tel.: 0385/6 47 02 61 • Fax: 64 10 59 16 • Auto-Tel.: 0172/3 89 39 20
Internet: www.voelzer-landschaftsbau.de
E-Mail: Info@voelzer-landschaftsbau.de

www.dachdeckerei-gross.de
Stehfalztechnik
Steil- und Flachdach
Fassadenbekleidung
Zimmererarbeiten
Carport • Holzterrassen
Schnellservice bei Schäden
info@dachdeckerei-gross.de
RotoProfipartner
Jan Groß
Dachdeckerei • Dachklempnerei
Schossiner Weg 9b • 19073 Dümmer OT Walsmühlen
Tel.: 03869 / 59 99 291 • Fax: 59 99 292 • Mobil: 0173 / 233 76 98

Grabmale für alle Friedhöfe
Steinbildhauerei und Grabmalwerkstatt
Uwe Lange
Steinbildhauermeister
Öffnungszeiten Verkaufsfiliale Rogahner Str. 2
Mo - Fr 10.00 - 17.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr
Wallstraße 55, 19053 Schwerin, Tel. 0385/ 71 95 84
www.bildhauer-lange.de

Fliesen
Platten
Mosaike
Niels Brandenburg
Fliesenleger
Parkstraße 13
19075 Mühlenbeck
eMail: Niels-Brandenburg@arcor.de
Telefon: 03 88 50/7 48 15
Fax: 03 88 50/7 48 16
Mobil: 01 73/2 43 86 36

„Wir konnten jeden Tag baden gehen“

Amtszeltlager bot Kurzweil in den Ferien

Wir waren dabei: Auch Wittenfördens Jugendfeuerwehr hat viel erlebt im Amtszeltlager 2015

Der Wittenfördener Jugendwart Patrick Vatter sichert mit ganzer Kraft eines der Zelte

Regional. In den zurückliegenden Sommerferien kamen die Jugendfeuerwehren des Amtes Stralendorf zu einem fünftägigen Zeltlager in Mirow zusammen. Am Tag der Anreise bauten alle Jugendfeuerwehren die Zelte gemeinsam auf. Nachwuchsbrandschützer aus Wittenförden, Stralendorf, Warsow, Pampow, Walsmühlen und Rogahn nahmen daran teil. Am zweiten Tag liehen sich einige Feuerwehren an der Kanustation Mirow Boote aus, womit sie dann den See erkundeten. Spät abends wurde von den Betreuern eine kleine Nachtwanderung organisiert, wo man bei den Stationen sein Können unter Beweis stellen musste. Es folgte am Tag darauf ein Volleyballturnier, schön war die Möglichkeit, dass man jeden Tag baden konnte. Der Besuch einer Straußenfarm stand auf dem Programm ebenso wie Kinobesuch und Grillabend. Ein Filmabend für Groß und Klein bot spannende Abendunterhaltung.

Unwetter zieht auf

Samstag früh mussten die Betreuer gegen fünf Uhr aufstehen, um die Kinder und Jugendlichen gegen sechs Uhr zu wecken. Grund dafür war der starke Regen und ein aufziehendes Gewitter.
Nach etwa einer halben Stunde durften alle wieder schlafen gehen. Das Wetter war bis dahin angenehm, später zunehmender Wind bis hin zu starken Windböen, so dass die Zelte abhoben. Ein Evakuierungsplan war vorhanden. Alle Feuerwehren packten ihre Sachen sicherheitshalber zusammen. Der Grillabend allerdings fand nur mit drei Jugendfeuerwehren statt, da der Rest das Lager abbrach.

„Den Kindern hat’s gefallen“

Emily aus der Kinderfeuerwehr Warsow meint, dass ihr Kanufahren und der Kinoabend viel Spaß gemacht hat. Was ihr nicht gefallen hat, war dass alle so früh schlafen gehen mussten. Tom aus der Jugendfeuerwehr Wittenförden meint wiederum, dass ihm das Essen sehr gut geschmeckt hat. Außerdem wäre er gerne länger geblieben.
Wir danken all den Leuten, die jedes Jahr das Amtszeltlager für uns ermöglichten.

Text: Lara Lorenz / Anna Bange / Reiners
Fotos: Reichenberg

Jetzt bei Ihrem servicefreundlichen HONDA Fachhändler:
BAUMASCHINEN HARTMANN
Beratung – Verkauf – Service
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 7 - 18 Uhr
Samstag 8 - 12 Uhr
Dorfstraße 1 · 19075 Holthusen · Tel.: 03865/821-0

Ihre Ansprechpartner für gewerbliche und private Anzeigen:
Annette Kappelar, Tel.: 0385-4856319 oder 0174-9324110
delego.kappelar@t-online.de
Reinhard Eschrich, Tel.: 0385-4856325 oder 0171-7406535
delego.eschrich@t-online.de

Keine Igel einsammeln!

Erfolgreiches Überwintern unserer Stacheltiere

Regional. Im Herbst häufen sich beim NABU die Anrufe besorgter Bürgerinnen und Bürger, die scheinbar untergewichtige Igel eingefangen haben und nun Tipps für das Überwintern der Tiere in menschlicher Umgebung haben möchten. Doch der NABU rät davon ab, die nachtaktiven Bewohner von Gärten und Parks einfach einzusammeln. Die Inpflegenahme- oder Hausüberwinterung erfordert eine fach- und tiergerechte Betreuung des Pfleglings und braucht Erfahrung, tägliche Zuwendung und verursacht Mühen und Kosten. Sie muss auch aus Tierschutzgründen eine Ausnahme bleiben. Igel sind Wildtiere, weder zu zähmen, noch wie ein Haustier zu halten. Heute steht zudem ein ganzes Maßnahmen-Paket zur Verfügung, das Igeln dort beim

Überwintern hilft, wo sie zuhause sind: draußen in der Natur.
Wer über ein eigenes Grundstück verfügt, kann vieles tun, um dem stacheligen Wildtier das Überleben zu erleichtern. Wichtig für das erfolgreiche Überwintern der Igel sind Unterschlupfe und Verstecke wie Holzstapel, Wurzelwerk, Trockenmauern, Treppenaufgänge, Kompostmieten, Knicks, Hecken und Reisighaufen. Dort verkriechen sie sich und legen ihre Winternester an. Ergänzend können selbst gezimmerte Igelhäuschen oder aus Holzbeton gefertigte Igelkuppeln angeboten werde, die mit Laub gefüllt werden. Doch es gibt noch mehr, was dem Igel hilft, dazu gibt der NABU Tipps:

- Verzichten Sie auf englischen Rasen und exotische Gehölze im Garten.
- Gestalten Sie Ihren Garten ohne kleinmaschige Zäune, damit sich Igel frei fortbewegen können.
- Kein Abbrennen von Reisighaufen ohne vorheriges vorsichtiges Umsetzen.
- Vorsicht beim Mähen sowie bei Aufräumungs-, und Rodungsarbeiten: In Haufen und Holzstapeln können sich Igelnester befinden.
- Kellerschächte und Gruben sind Tierfallen, die abgedeckt werden sollten.
- Baugruben, Kabel- und ähnliche Gräben (auch an Straßen) regelmäßig auf hineingefallene Igel kontrollieren und Opfer aus ihrer misslichen Lage retten.
- Planken für Teiche und an Wasserbecken mit steilem, glattem Rand anbringen, damit sich Igel im Notfall selbst retten können.
- Keine Schlagfallen aufstellen und keine Vogel-Schutznetze am oder bis zum Boden verwenden.
- Kein Chemieeinsatz im Garten: Schöpfen Sie bei der Schädlingsbekämpfung umweltverträgliche Alternativen aus.
- Verzichten Sie auf Laubsauger. Im kompostierten Laub entwickelt sich die zukünftige Nahrungsquelle für die stacheligen Tiere.

Der NABU bittet, die stacheligen Tiere nicht einzusammeln, weil es ihnen draußen besser geht. Naturgerechte Gartengestaltung ist der bessere Weg, einem Igel in der kalten Jahreszeit zu helfen. Lange Zeit galt das Einsammeln von kleinen Igeln im Herbst und die Überwinterung im Haus als probates Mittel, dem Wildtier eine Überlebenshilfe zu geben. Die gut gemeinten Aktionen erwiesen sich jedoch in der Praxis als wenig hilfreich, stattdessen sollte man im Garten Hilfen für das Überleben anbieten.

Text: dabu/nabu.
Foto: kjb.

Leben mit dem Wolf

Informationsveranstaltung für Jedermann

Der Wolf ist in Mecklenburg-Vorpommern angekommen. Der Hegering Malliß/Dömitz lädt zusammen mit der Hegegemeinschaft Wanzeberg zu einen Informationsabend zum Thema Wolf ein. Gäste werden aus der Landwirtschaft und Politik sowie Nutztierhalter und ein Wildbiologe erwartet.

Wann: **Freitag, den 16.10.2015, 19 Uhr**
Wo: **Vielanker Brauhaus (Lindenplatz 1, 19303 Vielank)**

Gastredner: Hubertus Zummach, Autor des Buches „Wolfswahn: – Wie viel Wolf verträgt der Mensch?“

Céleste
BEAUTÉ CONTOUR
Ihr Kosmetikinstitut für Schönheitspflege
und Permanent Make up / Conture Make up

ERÖFFNUNG DER NEUEN RÄUMLICHKEITEN

Permanent Make up
Tattooentfernung
Kosmetik
Shellac
Diverse Massagen
Microdermabrasion

Céleste Beauté Contour, Angela Iovu
Friedensstraße 22 · 19053 Schwerin
Tel.: 0385 / 39479079 · www.celeste-schwerin.de

Benni empfiehlt

Professionelles Rückentraining

Ronald Thomschke: »Rückenfit & Kreuzfidel«

Rückenleiden sind die Volkskrankheit Nr. 1 und betreffen praktisch jede Alters- und Berufsgruppe. Sei es durch tägliche Belastung bei schwerer körperlicher Arbeit oder durch stundenlanges Sitzen im Büro – aus dem einen oder anderen Grund schmerzt fast jedem irgendwann der Rücken.
Wer solche Leiden kennt, für den kommt dieses Buch des Sportdozenten Ronald Thomschke gerade recht. Der Experte gibt vielfältige Tipps und Anleitungen, vom schnellen Mobilisationstraining für Zwischendurch bis zu anspruchsvollen Übungen für eine optimal trainierte Rücken- und Bauchmuskulatur. Zudem sind für viele der Übungen keine Trainingsgeräte nötig, das heißt, man kann sie jederzeit durchführen – im Büro, in der Mittagspause oder auf dem Rastplatz bei langen Autofahrten.
Somit ist hier für jeden etwas dabei, der einen gesunden Rücken und eine gute Körperhaltung erreichen möchte.

Ronald Thomschke: Rückenfit & Kreuzfidel – Das Training für Rücken und aufrechte Körperhaltung. 112 Seiten, 285 Abbildungen, Broschur, ISBN 978-3-95799-014-3, 12,95 Euro.

Überall im Buchhandel erhältlich und direkt beim Verlag: www.steffen-verlag.de, info@steffen-verlag.de, Tel. 030-419 350 14.

Bürgerinformation

Stellenausschreibung

Beim Amt Stralendorf, Fachdienst III ist schnellstmöglich die Stelle als

Sachbearbeiter/in Bauleitplanung, Tiefbau

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
Die Bezahlung erfolgt nach der gültigen Entgelttabelle zum TVöD.

Das Tätigkeitsfeld ist sehr vielseitig und umfasst u. a.:

- bauliche Erschließungsmaßnahmen der Gemeinden
- Erschließungsbeiträge
- Steuerung der städtebaulichen Konzepte und Rahmenpläne
- Mitwirkung bei der Bauleitplanung
- ganzheitliche Bearbeitung aller bauplanungsrechtlichen Angelegenheiten der Gemeinde
- Anfertigen aller notwendigen Beschlussvorlagen
- Information und Beratung der Gremien und Bürgermeister/ in in planungsrechtlichen Angelegenheiten
- Durchführung des Abwägungsprozesses und der TÖB Beteiligung
- Erarbeitung und Überwachung städtebaulicher Verträge
- Antragsannahme von Bauanträgen und Bauvoranfragen
- Bearbeitung von Genehmigungsfreistellungen
- Einholung des gemeindlichen Einvernehmens
- erweiterte Bürgerbeteiligung zu städtebaulichen Vorhaben
- Beratung von Bürgern zu baurechtlichen Fragen.

Eine Voraussetzung für die Einstellung ist der Besitz des Führerscheins und die Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten PKW. Eine weitere Voraussetzung ist die abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/ r und Erfahrungen im Baurecht, besonders in der Bauleitplanung.

Der/ Die Bewerber/in sollte engagiert, flexibel, aufgeschlossen und teamfähig sein.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 15.10.2015 an das Amt Stralendorf, Personalstelle, Dorfstraße 30 in 19073 Stralendorf oder per E- Mail an laehning@amt-stralendorf.de mit der Kennwort „SB Bauamt“ zu richten.

Der Amtsvorsteher

Geschäftsnotiz

Seit dem 1. September wird die KFZ-Werkstatt am Pampower Lindenweg 7, gegenüber vom Modehaus MiCi, von York Waldow und einem Mitarbeiter betrieben.
In die Werkstatt, die fast 20 Jahre an diesem Standort existiert, wurde kräftig investiert und auf den technisch neuesten Stand gebracht. Auch künftig werden PKW aller Marken in diesem Meisterbetrieb gewartet und repariert. Auch die Reifeneinlagerung im Herbst kann hier vorgenommen werden. Alte und neue Kunden sind herzlich willkommen.

NEU IN PAMPOW

MEISTERBETRIEB
KFZ - WERKSTATT
YORK WALDOW

· TÜV/AU
· Reifen-, Räder-, Bremsen-, Klima- und Ölservice

Lindenweg 7 · 19075 Pampow · Tel. 03865 - 291162

Heute:

Im Licht des Scheinwerfers

Regional. Wenn sich in einem Scheinwerfer oder in einer Rückleuchte Wassertropfen befinden, sollte nach der Ursache gesucht werden. Moderne Fahrzeugscheinwerfer sind nicht hermetisch abgedichtet, sondern verfügen meist über ein Belüftungssystem. Dieses dient dem Druckausgleich, aber auch dem Abführen von zu viel Luftfeuchtigkeit im Innern des Scheinwerfers. Denkbar sind abgefallene Belüftungsgummis, die Spritzwasser eindringen lassen oder kleine Risse im Abdeckglas. Ebenso können Leuchtmittel mit höherer elektrischer Leistungsaufnahme zu einem Überhitzen des Reflektors oder des Gehäuses und damit zu Undichtigkeiten führen.

Trotz der Belüftung sieht man oftmals bei einigen Autos einen Feuchtigkeits-Niederschlag an der Innenseite der Streuscheibe. Dieser wird hervorgerufen durch starke Temperaturveränderungen. Insbesondere nach einer Autowäsche in einer Waschanlage oder während des Abkühlens des Motorraumes bei kalter Außenluft ist der Feuchtigkeitsbeschlag zu beobachten.

Auftreten kann dieser aber auch bei feuchter Witterung und generell hohen Temperaturdifferenzen zwischen außen und innen – wie in den bevorstehenden Herbsttagen.
Grundsätzlich ist dies kein Mangel am Fahrzeug, sofern die Feuchtigkeit nach einer Weile wieder verschwindet. Etwa nach dem Einschalten des Scheinwerfers oder durch trockene Witterung, beides trägt zur Verdunstung der Feuchtigkeit bei.

Beschlag tritt ebenso auf bei Abschalten der Glühlampe, was zum Abkühlen des Scheinwerfers führt und wodurch Luft von außen hineingesaugt wird.

Wenn die Außenluft genügend mit Feuchtigkeit beladen ist, schlägt sich ihre Ladung rasch auf dem Reflektor und der Abdeckscheibe nieder. Dieses Phänomen tritt bei modernen Autos vermeintlich verstärkt auf: Weil sie allermeist über klare Abdeckscheiben verfügen,

ist Beschlag deutlich besser erkennbar als bei älteren Fahrzeugen, die noch mit geriffelten Abdeckgläsern ausgestattet sind. Sorge um Rost am Reflektor des Scheinwerfers muss sich der Fahrzeugbesitzer nicht machen, da die modernen Reflektoren in heutiger Zeit aus Kunststoff bestehen.

Ist gar Wasser eingedrungen, muss der Scheinwerfer oder die Leuchte meist ausgebaut und vorsichtig durch Einblasen von Warmluft getrocknet werden. Zurückbleibende Wasserränder auf den Reflektoren führen zur Minderung der Leuchtkraft des Scheinwerfers. Dennoch sollte man die empfindlichen Reflektorflächen auf keinen Fall separat reinigen, denn dabei besteht große Beschädigungsgefahr. Wenn ein Reflektor auch nur teilweise erblindet ist, muss er ausgetauscht werden. Dies gilt gleichermaßen für farbige Glühlampen, wie in den Blinkleuchten verbaut. Deren Beschichtung blättert ab.

Mein Tipp:
Um das Wasser zu entfernen, muss das Scheinwerfergehäuse ausgebaut, entleert und getrocknet werden. Bewährt haben sich kleine Silicapads, die man in das Gehäuse legt.
Die kleinen Beutel kennt man unter anderem aus Verpackungen von Elektroartikeln, wo sie eindringende Feuchtigkeit binden sollen. Die kleinen Helfer sind im KFZ-Fachhandel oder über das Internet erhältlich.

Gleichzeitig sollte man die ausgebauten Gehäuse direkt auf Risse oder undichte Gummis untersuchen. Gegebenenfalls müssen diese ausgetauscht werden.
Bei vielen neueren Autos ist der Ausbau der Scheinwerfer sehr komplex. Manchmal ist er in der Betriebsanleitung beschrieben, oft ist der Aus- und Einbau wegen der zugebauten Motorräume aber für Laien nicht einfach – hier lohnt der Besuch in einer KFZ-Fachwerkstatt.

Mit Beginn der dunklen Jahreszeit sollten viele Fahrzeugführer auch die Einstellung Ihrer Scheinwerfer vom Fachmann prüfen und nachstellen lassen. Ebenso sollten defekte Leuchtmittel schnellstens ersetzt werden.

Wer im Straßenverkehr andere Verkehrsteilnehmer durch falsch eingestelltes Scheinwerferlicht blendet, gefährdet nicht nur den Gegenverkehr, sondern auch sich selbst.
Dieses Jahr wie jedes Jahr gibt es im bevorstehenden Monat Oktober wieder in jeder Fachwerkstatt der Kfz-Meisterinnung den kostenlosen Lichttest für Ihr Fahrzeug. Nutzen Sie diese Möglichkeiten und lassen Sie Ihre Scheinwerfer korrekt einstellen, im Sinne der Verkehrssicherheit.

Allzeit gute Fahrt – wünscht Diethelm Leonhard!

kfsn KLINISCHE FORSCHUNG SCHWERIN

Patienten mit COPD für den Standort Schwerin gesucht!

Für eine klinische Studie unter ärztlicher Leitung suchen wir Frauen und Männer ab 40 Jahren, die an COPD erkrankt sind. Wenn Sie mindestens 10 Jahre geraucht haben und nicht an Asthma oder anderen Lungenerkrankungen leiden, sind Sie eventuell für die Studie geeignet. Teilnehmende Patienten erhalten eine weitreichende medizinische Versorgung sowie eine angemessene Aufwandsentschädigung.

Informationen unter: 0385/557740
Machen Sie mit und rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet:
www.patientenstudien.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

kfsn KLINISCHE FORSCHUNG SCHWERIN

Patienten mit Erektions-/Potenzstörung für den Standort Schwerin gesucht

Für eine placebokontrollierte klinische Studie mit einem diätetischen Lebensmittel suchen wir männliche Patienten ab 30 Jahren, die an einer leichten oder mittelschweren erektilen Dysfunktion (Erektionsstörung/Potenzstörung) leiden.

Teilnehmende Patienten erhalten eine weitreichende medizinische Versorgung sowie eine angemessene Aufwandsentschädigung.

Informationen unter: 0385/557740 und Internet: www.patientenstudien.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Der Herbst tanzt

Wittenfördens Feuerwehr lädt zum Herbstfeuer

Wittenförden. Neben dem Osterfeuer gehört das Herbstfeuer zu den festen Terminen in der Gemeinde Wittenförden. So findet am 3. Oktober 2015 das traditionelle Herbstfeuer auf der Festwiese in Wittenförden statt. Neben leckerer Bratwurst und Glühwein sowie anderen Getränken kann beim selbstgemachten Erbseneintopf aus der Gulaschkanone geklönt und getanzt werden. Mit den Kindern möchten wir malen und wer möchte, kann sich beim Kinderschminken individuell verschönern lassen. Beginn in diesem Jahr ist 16 Uhr. Ab etwa 17.30 Uhr wird das Herbstfeuer entzündet und ein gemütlicher Abend eingeleuchtet.

Am 2. Oktober 2015 ab 15 Uhr können Grünschnitte auf dem Festplatz abgegeben werden.

Text/Foto: FF Wittenförden

„Oh Happy Day“

Abendmusik mit dem Plater Gospelchor

Wittenförden. Am 2. Oktober begrüßen wir in der Kirche Wittenförden den Gospelchor aus Plate zu einer Gospelandacht mit Musik und Texten. Neben bekannten Gospelschlagern wie „Go down Moses“, „Oh Happy Day“ oder „Amazing Grace“ werden moderne Gospelsongs erklingen. Dazwischen werden immer wieder Texte zu hören sein, die Denkens- und Dankenswertes zum Ausdruck bringen. Gospelmusik wird als gefühltes und besungenes Evangelium erfahrbar sein. Die Botschaft des Abends lautet: In Gottes Liebe und Barmherzigkeit sind wir angenommen und bei ihm geborgen.

Text: W.Kelle
Foto: Gospelchor Plate

Krimi-Dinner im „Alten Pfarrstall“

Wenn der Herbst beginnt und die Abende wieder länger und dunkler werden, ist Zeit für ein spannendes Buch und auch für gutes Essen. **Beides zusammen gibt es am 1. Oktober um 19 Uhr im Café „Alter Pfarrstall“ in Groß Brütz.** Krimi- Dinner heißt das Ganze und besteht aus einem leckeren Drei- Gänge- Menü in Verbindung mit literarischen Kostproben der Krimiautorin Diana Salow. Sie bringt ihr bereits drittes Buch „Engel quält man nicht“ mit. Die Autorin hat sich mit ihren Büchern, die alle in Schwerin und seiner wunderschönen Umgebung handeln, unter Krimifans bereits einen guten Namen gemacht. Lassen Sie sich überraschen von der Suche nach dem Mörder und davon, was sie Leckeres auf Ihrem Teller finden werden. Das Menü und die Lesung kosten zusammen 20,- ¤uro.

Um Voranmeldung unter Telefon: 0385-6470558 oder im Café wird gebeten, da nur eine begrenzte Platzkapazität vorhanden ist. Das Café ist übrigens noch bis zum 1. November jeden Samstag und Sonntag geöffnet. Danach geht es bis zum ersten Aprilwochenende in die Winterruhe.

Das „Schätzchen“ aufpolieren

Größtes IFA- und Oldtimer-Treffen vom 2. bis 4. Oktober in Schwerin

Regional. „Keilriemenspannung prüfen, Kerzen wechseln, volltanken, Schätzchen polieren und auf zum „9. IFA- und Oldtimer-Treffen in Schwerin“, sagt Beate Schöne vom IFA Verein MV.

Am 3. Oktober öffnen sich die Tore zum 9. IFA- und Oldtimer-Treffen in Schwerin.
Gute Vorbereitung, länderübergreifende Werbung und begeisterte Besucher in den letzten Jahren führte dazu, dass 2014 die magische Schallmauer von 1.000 Ausstellern und 10.000 Besuchern geknackt wurde. Ein deutliches Zeichen dafür, dass das neue Konzept des Treffens aufging. Aber der Kampf geht weiter und so wurde in diesem Jahr mehr Ausstellungsfläche, mehr Fläche für Camper und mehr Freiraum für die Besucher auf dem Terrain des ehemaligen Kraftfahrzeuginstandsetzungswerks (KIW) „Vorwärts“ geschaffen.

Die meisten Aussteller halten dem Treffen bereits seit vielen Jahren die Treue. Hierzu gehören zum Beispiel die IFA-Freunde aus Belgien, den Niederlanden und anderen Teilen Europas. Aber auch immer mehr neue Aussteller nehmen eine lange Anreise in Kauf, um ihre Schätzchen in Schwerin zu präsentieren.

Willkommensparty, Stadtrundfahrten - Feuerwerk

Das Programm an diesen beiden Tagen ist wie immer anspruchsvoll und vielseitig. Es beginnt bereits am Freitagabend mit einer Willkommensparty für die aus der Ferne angereisten Aussteller und Teilehändler. Am Samstag geht es dann richtig los mit der Fahrzeugausstellung und Bewertung, abwechslungsreichem Rahmenprogramm, Stadtrundfahrten mit dem Petermännchen-Barkas und als High-light eine Fahrt mit einem Oldtimerbus zum Schweriner Zoo mit anschließender Abendführung und Tierfütterung.

An die jüngsten Zuschauer ist gedacht, für die ein Karussell und eine Hüpfburg aufgebaut sind. Der Tag endet mit einem Feuerwerk und anschließender Aftershowparty.

Der Sonntag bietet eine zweistündige Oldtimerausfahrt mit Polizeibegleitung in die Lewitz. Höhepunkt des Tages ist am Nachmittag das 1. Treffen ehemaliger Mitarbeiter des KIW Vorwärts auf diesem Gelände. Ein geschichtsträchtiges Ereignis wozu alle eingeladen sind, die Interesse daran haben, ehemaligen Kolleginnen und Kollegen wieder zu treffen.

Für Besucher geöffnet ist am Samstag von 9 bis 17 Uhr und am Sonntag 9 bis 16 Uhr. Erwachsene zahlen drei Euro pro Tag. Kinder bis 14 Jahre sind frei. Ausgestellt werden IFA-Fahrzeuge ohne Altersbegrenzung und andere Oldtimer mit einem Alter von mindestens 30 Jahren. Genaue Informationen und Anmeldung unter www.ifa-verein-mv.de.

Text: Beate Schöne
Foto: privat

Kindertagesstätte

Regenbogen

Stralendorf

Wir laden recht herzlich alle
Kinder mit ihren Familien zum

Laternenfest ein!

Wir treffen uns am Freitag, 16.10.15,
um 17.30 Uhr auf dem Spielplatz
im Kindergarten.

Vor dem Laternenumzug können sich alle bei Bratwurst,
Schmalzstullen,
Knüppelbroten und warmen Getränken stärken.

Bitte unbedingt pünktlich sein!

An alle Hobbykünstler,
Kunsthandwerker,
sockenstrickende Omis
und und und ...

..... warum bis Weihnachten warten? Mach mit beim 3. Wittenfördener

VORWEIHNACHTLICHEN

am 21.11.2015
10.00-17.00 Uhr
Gemeindehaus Wittenförden,
Zum Walker 1a

ADVENTSMARKT

Standgebühr: 5 € und 1 Kuchen
Anmeldungen ab sofort
bei Gerda Czilwa, Telefon: 0385 647 0222
oder
Angelika Ende, Telefon: 0385 647 0226
a.ende@grundschule-wittenfoerden.de
Anmeldeschluss: 05. Oktober 2015

Melde dich an und mach mit!

Junge Kicker gesucht!

Jahrgang 2009 und jünger

MSV PAMPOW e.V.

Weitere
Informationen
erhalten Sie beim
Trainer und Ansprechpartner
Klaus Schröter (0174/9377276).

Schnuppertraining

jeden Dienstag u. Donnerstag von 16:30 bis 18:00 Uhr

MSV Pampow e.V. · Gartenweg 28a, 19075 Pampow · Tel.: 03865 29 19 76 · info@msv-pampow.de

www.msv-pampow.de

Herbstfeuer in Schossin

Freizeitverein
SUDE DÖRFER e.V.

lädt ein zum Herbstfeuer.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wo: Am Schossiner Feuerwehrhaus
Wann: 31.10.2015
Beginn: 18.00 Uhr

Dach: 7. Oktober 2015
Klockentied: 17 Uhr
Urt: Stralendörper Seniorentreff
Moderatschion: Anke Dombrowski

Kirch - dunnemals un hüt

Fru Pastorin Wiebke Langer ut Gammelin will uns den Wandel, de de Kirch makt hett, verkloren. Sei vertellt öwer ehr Arbeit, de Upgaben in ehr Kirchgemeind un woans sei dortau käm, Pastorin tau warden.
In uns letzt Tauhopkunft an 27. August 2015 - ut de Schaultied - güng 't recht lustig tau. Astrid Korn vertellte öwer einen Warkliehrer, de ein Holtbein har un mit den nich gaut Kirschen äten wier. Wenn de Göhren sick 'n Schabernack möken, röpen 's em nah: „Wat knurrt denn dor in Bartels Bein, dat kann doch blot de Holtworm sein!" Gerdi Westphal hett noch vier Klassen in ein Ruum ünnerricht. In Winter bröcht jedet Schaulkind 'n Holtscheit mit, dormit de Klassenruum warm wör. Sei verklorte uns ok, woans Politik in de Familie funkschioniert. Fiete Hopp har Ünnerlagen mitbröcht, de belechten, wat 'n Schaulliehrer dunnemals öwer 't Johr verdeint hett. In 1907 wiern dat bi 1.305,00 Mark. Meist hölln sick de Schaulliehrer Immen orrer würden mit Naturalien von de Öllern siener Schäuler versorcht. De Liehrer wiern dunnemals Respektpersonen. De Ölleren von uns sünd noch in de Höltentüffelschaul gahn un kennten ok dat strenge Regiment mit de Raut.
Öwer liehrt hemm's ok wat. Dat licht vergilbte Reckenbauk löt uns denn doch staunen, wat dor all verlangt wör. Un de Upgaben würden ahn Hülp von Taschenreckner, Internet orrer Ackerschnackker löst. Obschon de Kinner väl up 'n Fell mithulpen hemm, gew dat kein Schaulschwänzen, Burnout orrer „kein Buck".

Inschault wör ümmer tau Paaschen (Ostern). De Impfpflicht un Schaulspiesung gew dat 1944 ok all. Christian Wilken vertellte von Pionierschauh ut Schwiensledder up Betochschien un woans sick de Tornister twischen Jungs un Dierns ünnerscheiden deden.
„De Kattenswanz" von Rudolf Tarnow, vörläst dörch Jochen Parchmann, dörfte bi de Gelegenheit nich fälen. In Mallbüddel fünn sick denn ok de ein orrer anner lustige Anekdot wat de Gören in'e Schaul so bibröcht kriegen...
Lotti Gräber har ehr Poesiealbum mitbröcht. Dor wiern Sprüche, Läbenswiesheiten un Wünsche von Mitschäuler un Frünn in, de bit in't Johr 1944 trüch güngen. Öwer disse Erkenntnis wiern wi uns einig :

„Dörch de Schaul wat Wissen un Bildung vermittelt, Anstand un Respekt öwer is dörch dat Öllernhuus bitaustüern!"

An Sünndach, den 06. September 2015 besöchten wi den 18. Sängerkrieg in Glaisin. Schriewer as Jürgen Rogge, Erika Fischer, Susanne Bliemel, Hannelore Hinz (Treckfidelhanne) un Jürgen Pump drögen ut ehr niege Warke wat vör. Mal güng 't fidel tau, so as de Geleitbreif na de Insel Peul orrer sinnig as Größings Gedanken üm ehr Enkel un denn wedder deip bedrapen, wenn 't sick üm Schicksale dreiht. Ok dat Duo Wolfgang Kniep un Anke Gohsmann krech väl Bifall vör ehr plattdütsche Lieder.
Diers Nahmirrach hett uns all gaud gefollen. Harden sick doch de bekanntesten Schriewer infunnen. Von't bekriegen wier öwer nix tau marken...

Un denkt doran. Wi drapen uns ditmal all üm 17 Uhr.

Holt juch fuchtig...

Text: Anke Dombrowski

!!Die Kultfiguren sind zurück!!

Das Prager Marionettentheater mit

SPEJBL & HURVINEK

Am 17.10.2015 im
Filmpalast Capitol Schwerin
15 Uhr Programm für Kinder

Karte für Kinder bis 14 Jahre 11,– €
für Erwachsene 15,– €

19.30 Uhr Programm für Erwachsene
Karte zu 18 €

Kartenverkauf ab sofort im
Filmpalast Capitol Schwerin

9. Schweriner Oldtimertreffen

Auf dem Gelände des ehemaligen
„KIW Vorwärts" in 19059 Schwerin, Mittelweg 7

Veranstalter:
IFA Mecklenburg-Vorpommern e.V., Verein zur Darstellung der Entwicklung und Geschichte des ostdeutschen Automobil- und Fahrzeugbaus, www.ifa-verein-mv.de

Erwartet werden ca. 600 Teilnehmer mit ihren Fahrzeugen.
Rahmenprogramm, Fahrzeugbewertung, Stadtrundfahrten,
Feuerwerk 3.10. nach 20.15 Uhr,
Oldtimerausfahrt 4.10.15 11.00 Uhr,
Treffen ehemaliger Mitarbeiter 4.10.15 / 13.00 Uhr.

Ihre Ansprechpartner für gewerbliche und private Anzeigen:
Annette Kappelar, Tel.: 0385-4856319 oder 0174-9324110
delego.kappelar@t-online.de
Reinhard Eschrich, Tel.: 0385-4856325 oder 0171-7406535
delego.eschrich@t-online.de

Stellenausschreibung

Beim Amt Stralendorf, Fachdienst II ist schnellstmöglich die Stelle als

Sachbearbeiter/in Steuern und Abgaben

unbefristet zu besetzen.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die Bezahlung erfolgt nach der gültigen Entgelttabelle zum TVöD mit der Entgeltgruppe 8.

Das Tätigkeitsfeld ist sehr vielseitig und umfasst u. a.:
- allgemeine Angelegenheiten
- Gewerbesteuer
- Grundsteuer
- Vergnügungssteuer
- Hundesteuer
- Kleineinleiterbescheide
- Zweitwohnungssteuer
- Entwurf gemeindlicher Steuersatzungen
- Erlass gemeindlicher Gebührensatzungen
- Wasser- und Bodenverbandsbeiträge
- Gebührensatzungen Wasser- und Bodenverband.

Eine Voraussetzung für die Einstellung ist der Besitz des Führerscheins und die Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten PKW. Eine weitere Voraussetzung ist die abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/ r und Erfahrungen im Steuerrecht.

Der/ Die Bewerber/ in sollte engagiert, flexibel, aufgeschlossen und teamfähig sein.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 15.10.2015 an das Amt Stralendorf, Personalstelle, Dorfstraße 30 in 19073 Stralendorf oder per E- Mail an laehning@amt-stralendorf.de mit der Kennwort „SB Steuern“ zu richten.

Der Amtsvorsteher

Stellenausschreibung

Beim Amt Stralendorf, Fachdienst I ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Sachbearbeiter/ in Bürgerbüro

befristet für die Dauer einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung, voraussichtlich bis zum 31.12.2016 zu besetzen.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die Bezahlung erfolgt nach der gültigen Entgelttabelle zum TVöD mit der Entgeltgruppe 8.

Das Tätigkeitsfeld ist sehr vielseitig und umfasst u. a.:
- Führung des Melderegisters und Datenübermittlung an z. B. Polizei, Rentenversicherung, Kirchen und GEZ
- Auskünfte aus dem Melderegister
- An-, Ab- und Ummeldungen
- Pass- und Ausweisangelegenheiten
- Ehe- und Altersjubiläen (Statistik, Anträge Bund/ Land)
- Beglaubigungen
- Anträge auf Erteilung von Führungszeugnissen
- Mitwirkung bei Wahlen (Wahlverzeichnis, Wahlscheine, Briefwahlunterlagen)
- Gewerbe An-, Ab- und Ummeldungen
- Wohngeld
- Anmeldungen Volkshochschule
- Fundsachen (nicht Tiere)
- Ausgabe von Müllsäcken
- An-, Ab- und Ummeldungen von Abfallbehältern
- Erteilung/ Entzug von Fahrerlaubnissen
- Förderung von Schüler- und Meister- BaföG (Beantragung und Antragstellung)
- Auszüge aus dem Katasterkartenwerk
- Untersuchungsberechtigungsscheine nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz
- Auskünfte bei dem Gewerbezentralregister beantragen
- Rundfunkgebührenermäßigung

Eine Voraussetzung für die Einstellung ist der Besitz des Führerscheins und die Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten PKW. Eine weitere Voraussetzung ist die abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r.

Der/ Die Bewerber/ in sollte engagiert, flexibel, aufgeschlossen und teamfähig sein.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 10.10.2015 an das Amt Stralendorf, Personalstelle, Dorfstraße 30 in 19073 Stralendorf oder per E- Mail an laehning@amt-stralendorf.de mit der Kennwort „SB Bürgerbüro“ zu richten.

Der Amtsvorsteher

Heimatbild

Spuren des Oktoberwindes: Ein Blätterreigen in der Schossiner Kastanienallee **Foto: kjb**

Die Einschulung wurde zum schönsten Tag unseres Kindes und daran habt Ihr, liebe Familie, Freunde, Bekannte und Nachbarn, einen großen Anteil.
Die fröhliche Feier und die zahlreichen Geschenke haben Magnus mit Freude und Stolz erfüllt.
Die strahlenden Augen unseres Sohnes sind das schönste Dankeschön, *was wir als Eltern hiermit an Euch weiterleiten möchten.*

Sabine und Maik Mohs

• DACHDECKER • ZIMMERER • KLEMPNER •

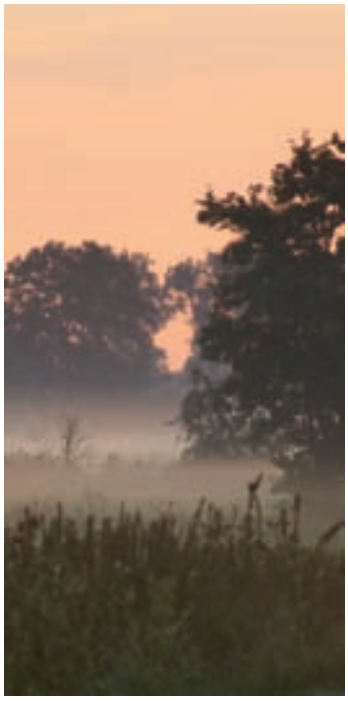
Alte Dorfstr. 20 • 19243 Parum
Funk 0151 - 21135587
Fon 03869 780 97 60
Fax 03869 780 97 59
info@dach-kroeger.de

DACHDECKEREI
Armin KRÖGER

www.dach-kroeger.de

Ein besonderes Naturschauspiel:

Der Morgennebel



Frühnebel auf den Wiesen bei Schossin

Regional. In diesen Wochen kann es sein, dass der morgendliche Blick aus dem Fenster auf eine Nebelwand fällt.

Nebel entsteht, wenn die Feuchtigkeit in der Luft anfängt zu kondensieren. Der Übergang des Wassers vom gasförmigen in den flüssigen Zustand hängt mit dem Absinken der Temperaturen in der Nacht zusammen. Feuchtigkeit ist als Gas in der Luft enthalten. Man spricht davon als Wasserdampf. Kalte Luft kann jedoch nur eine geringe Menge an Wasserdampf enthalten als warme.
Bei sinkenden Temperaturen bilden sich deshalb aus der überschüssigen Feuchtigkeit feine Wassertröpfchen, die dann als Nebel sichtbar werden. Er entsteht zu dieser frühen Uhrzeit, weil meist kurz vor Sonnenaufgang die Temperaturen am niedrigsten sind. Mit den ersten Sonnenstrahlen erhöht sich dann nicht nur die Temperatur, sondern es kommt auch etwas Wind auf. Dadurch vermischt sich die trockene mit der feuchten Luft, der Nebel löst sich allmählich auf.
Die typische Zeit für die Entstehung dieses Phänomens ist der sogenannte „Indian Summer“ im September und Oktober. In diesen Monaten sind die Luftdruckunterschiede zwischen Hoch- und Tiefdruckgebieten eher schwach, starker Wind daher selten. Erst bei einer Sicht von weniger als einem Kilometer wird von Nebel gesprochen. Sichtweiten von einem bis etwa vier Kilometern gelten als Dunst, und Nebel in räumlich sehr begrenzten Gebieten bezeichnet man als Nebelbank.

Text: dabu., Foto: kjb.

Sag YES! zu mehr Ausstattung und großem Preisvorteil!

Statisches Abbiegelicht
Einparkhilfen hinten
Geschwindigkeitsregelanlage mit Limiter
Audio Fernbedienung über Lenkrad
u.v.m.

Der neue Hyundai i30 blue 1.4 YES! Silver
UPE 18.080 EUR[1]
Sparen Sie jetzt 3.090EUR!
>>> Unser Angebotspreis: ab nur 14.990 EUR

Klimaanlage
Beheizbares Lenkrad
Bluetooth Freisprecheinrichtung
Nebelscheinwerfer mit LED Tagfahrlicht
u.v.m.

Der Hyundai i10 1.0 YES! Silver
UPE 11.950 EUR[1]
Sparen Sie jetzt 1.960 EUR!
>>> Unser Angebotspreis: ab nur 9.990 EUR

Autohaus am Mittelweg GmbH
Mittelweg 1 | 19059 Schwerin
www.team-wilke.de

TEAMWILKE
HYUNDAI NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,8 – 4,7 l/100 km; CO2-Emission kombiniert: 135 – 108 g/km; Effizienzklasse: C.

Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen.
[1] Unverbindliche Preisempfehlung der Hyundai Motor Deutschland GmbH, Kaiserleipromenade 5, 63067 Offenbach

*5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie ohne Kilometerbegrenzung sowie 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen); 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxen und Mietfahrzeuge gelten modellabhängige Sonderregelungen.

ŠKODA
Service
Brüsewitz
www.skodaservice.de

Hilfe für Familien & Senioren
• im Alltag
• in der Freizeit
• in Belastungssituationen
• in der Hauswirtschaft
Mein Hausengel
Inh. Petra Schalk
Dorfstr. 30, 19075 Holthusen
Tel. 0174 - 8805848

Astrid Korn
Tel. 015256140926
E-Mail: kornmutter@web.de

De niege plattdütsch Eck

De Daag ward'n kötter, de Böhm schmieten ehr Low af, de Felder sünd afaust, dat Aaft noch nich ganz. De Harvstbastler freud'n sick över de brunen runden Dinger, de von de Kastanien follen, de Autofohrer nich. Över wie heit dat so schön bi uns: Wegger den ein sien Uhl, is den annern sien Nachtigall.

De Harvst

Is de Harvst ierst dor,
geiht tau En' sön ganzet Johr.
De Bläder fleigen dörch de Luft,
vörbi is nu de Sommerduft.
De Wind zaust uns dörch de Hoor
Hei ritt von'n Kopp manch Mütz sogor.
Holl se fast, so fast du kannst -
süs büst dorbi, bi dissen Danz.
Un geihst in't Low spazier'n,
kannst dat lies rascheln hüren.
De Freud is grot to't harstlich Wärer
un dien Seel gaht gliek bärer.
Un up den Acker - wat sühst du dor?
Ward utseit schon för't anner Johr.
Ganz ahn Pierd un Drillmaschien,
wat mögen dat woll för Kolosse sien?
Tau Hus denn noch 'n Grog 'n stiwen -
So is de Harvst doch ok tau lieden.

Autor: Joachim Parchmann, 2015, Schwerin

Heiko Krause
Malerfachbetrieb
HMK
Gartenweg 5
19075 Pampow
Tel./Fax: 0 38 65/84 42 82
Mobil 01 72/3 91 54 04
Maler-HK@web.de
www.maler-heiko-krause.de
Malerarbeiten aller Art
Fußbodenbeläge
Fassadengestaltung
Verkauf von Farben
Versicherungsschäden

RAINER OLDENBURG
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR
HAUSTECHNIK
AUS EINER HAND!
Bäckerweg 13 • 19075 Warsow
Tel.: 038859/66504 • Fax: 038859/66508
Mobil: 0171/6413413 • e-mail: rainer.oldenburg@gmx.de

DWS Versorgungstechnik
Heizung - Sanitär - Wartung
Gasanlagen-Check
19073 Stralendorf
☎: (0 38 69) 74 33
Fax (0 38 69) 74 50

Naturstein, ein Kunstwerk der Natur!
Einzigartig, faszinierend, vielseitig...
BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG!
JOACHIM MGB
FLIESEN- & NATURSTEIN GMBH
Warsower Str. 01
19075 Mühlenbeck
Tel.: 038850 745683
www.mgb-naturstein.de

Ein Spaziergang mit Folgen

Rechtsanwalt Christian Wöhlke

Leopold Löwe ist deprimiert. Es ist schon der dritte Tag, an dem er nicht wie sonst üblich bei einem ausgiebigen Spaziergang mit seinen beiden treuen Freunden, Lassie und Bero, draußen herumtollen kann.
Leopold Löwe lebt schon viele Jahre allein, die Kinder sind flügge geworden und haben ihre eigenen Familien. Und nach dem viel zu frühen Tod seiner Frau, schaffte sich Leopold zunächst die Colliedame Lassie an und eineinhalb Jahre später holte er sich noch den kleinen Neufundländerwelpen Bero zu sich.
Inzwischen waren beide ausgewachsen, besonders der Neufundländer war ein stattliches Tier geworden. Beide Hunde sind lieb und wohlerzogen. Nur der Neufundländer freut sich manchmal so zu seinem Gegenüber, dass er so manchen Zweibeinigen als Genossen zum Schmusen, an diesem hoch springt und ihm die Pfoten auf die Schulter legt.

Das Klingeln des Telefons riss Leopold aus seinen Gedanken.
„Hier ist Ina. Soll ich deine beiden Vierbeiner mitnehmen, wenn ich jetzt mit Astor einen ausgiebigen Spaziergang durch unseren Park in das nahe gelegene Wäldchen unternehme?“
Leo freute sich, dass seine Nachbarin Ina Ibes nicht nur an ihn, sondern auch an seine vierbeinigen Freunde dachte.
„Gerne Ina“, erwiderte Leopold „aber denk daran, dass der Bero manchmal etwas ungestüm ist, wenn er sich sehr freut. Und leine die beiden an, wenn du durch den Park gehst." „Natürlich, dort besteht ohnehin Leinenzwang", erwidert Ina.

Die Morgensonne ausnutzend macht sich Ina Ibes nun auf den Weg mit ihren 3 vierbeinigen Gesellen, dem Chau Chau Astor, dem Collie Lissie und dem Neufundländer Bero. Und tatsächlich klappte alles toll, bis ihr plötzlich unweit des kleinen sich anschließenden Wäldchen Susanne Sperling entgegen kam, die es etwas eilig hatte, um noch pünktlich zur Arbeit zu kommen. Und da geschah es.
Bero freute sich riesig über Frau Sperling und sprang diese unumwunden mit seinen Vorderpfoten an. Susanne Sperling konnte sich grade so noch auf den Beinen halten. Sie erlitt aber Schürfwunden und unter ihrem Auge eine kleine blutende Verletzung, die später sogar genäht werden musste. Sicherlich kann man sich die Aufregung vorstellen. Frau Sperling war sehr aufgebracht und schimpfte, und Ina Ibes tat das Ganze nur leid. Sie entschuldigte sich mehrfach.
„Das wird noch ein Nachspiel haben!", rief ihr Susanne Sperling nach, als sie weitere Hilfe von Ina abwehrend dann eilig den Ort des Geschehens verließ.

Drei Wochen später erhielt Ina von Frau Sperling Post, mit welche diese 3.000,00 € Schmerzensgeld von ihr forderte. Dies begründete Frau Sperling damit, dass sie zwei Wochen arbeitsunfähig krankgeschrieben wurde, immer noch Schmerzen unter dem linken Auge habe und dort sich eine Narbe bilden wird, wenn die Wunden völlig ausgeheilt sind.

Foto: Elli Hunter(pixelio)

Zwei Tage später sitzt Ina Ibes bei ihrem Anwalt, Gerhard Gerechtigkeit, und schildert den Sachverhalt. „Muss ich denn wirklich Schadenersatz zahlen? Immerhin waren alle drei Hunde angeleint und Frau Sperling ist schnellen Schrittes auf uns zugekommen. Hätte sie nicht ausweichen müssen?"
Ina schaut den Anwalt fragend an.
„Nun ja", sagt der Anwalt „sicherlich hatten sie alle drei Hunde an der Leine und sich insoweit vorschriftsgemäß verhalten. Aber dennoch müssen sie gerade den Neufundländer nicht so geführt haben, dass er die Frau Sperling nicht anspringen und verletzen konnte. Sie hätten wohl den Hund nicht nur ganz eng an sich heran führen, sondern auch die Leine mit einem sicheren Griff festhalten müssen. Das haben Sie leider nicht getan. Und Sie wussten ja auch von Herrn Löwe, dass Bero manchmal so ungestüm zum Schmusen reagiert.“ „Kann man denn gar nichts machen?", fragt Ina Ibes besorgt ihren Anwalt
„Vielleicht hat Herr Löwe eine Haftpflichtversicherung für den Bero, die dann vielleicht den Schaden übernimmt. Fragen Sie ihn doch einfach“ riet der Anwalt. Und tatsächlich war es so. Leopold Löwe schilderte seiner Versicherung den Fall, die dann die Regulierung mit Frau Sperling vornahm.

Nachzulesen: Entscheidung OLG Hamm, Urteil vom 03.02.2015, Az: 9 U 91/14
Text: Rechtsanwalt Christian Wöhlke

Recht gut beraten von der Kanzlei

Rechtsanwalt und Mediator
Christian Wöhlke
Heinrich-Mann-Straße 13
Tel. 0385/5810010
info@kanzlei-woehlke.de

Maik Schiller
Ihr freundlicher Maler
– Malerarbeiten aller Art
– Spachtel-, Lasur- und Wischtechniken
– Fassadendämmung
– Fußbodenbeschichtung aller Art
– Elastische Verfugung
Schulstraße 38
19073 Wittenförden
Tel. 0170/5179650, Privat: 0385/6410646
Fax: 0385/4879143

RE/MAX
Die Immobilienmakler!
Regional. National. International.
Ihr persönlicher Ansprechpartner rund um die Immobilie
Carsten Eickhoff
Sie sind unzufrieden mit Ihrer Immobiliensituation? Ich unterstütze Sie professionell!
Werderstraße 74d
19055 Schwerin
Tel.: 0385 / 202 811-17
Fax: 0385 / 202 811-50
Mobil: 0172 / 31 52 369
c.eickhoff@remax-schwerin.de
www.remax-schwerin.de
Exzellent aus Leidenschaft

Kirchgemeinde Gammelin-Warsow/Parum

Gottesdienste

4. Oktober	Erntedankfest mit Kirchenkaffee am Backhaus	Gammelin	14 Uhr
11. Oktober	19. Sonntag nach Trinitatis	Warsow	10 Uhr
18. Oktober	20. Sonntag nach Trinitatis	Parum	10 Uhr
25. Oktober	21. Sonntag nach Trinitatis	Gammelin	10 Uhr
1. November	Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag	Crivitz	10 Uhr
8. November	Drittletzter Sonntag	Gammelin	10 Uhr
15. November	Vorletzter Sonntag	Hülseburg	10 Uhr
22. November	Ewigkeitssonntag	Warsow	10 Uhr
		Parum	14 Uhr

Friedhofseinsätze in unseren Kirchengemeinden

Gammelin: 14.11. um 9 Uhr
Parum: 17.10. um 9 Uhr
Warsow: 7.11. um 9 Uhr

Arbeitsgeräte bitte mitbringen. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.
Bitte sagen Sie es weiter, wir brauchen viele starke Hände. Herzlichen Dank im Voraus. ***Kirchengemeinderäte Gammelin-Warsow und Parum***

Erntedank

Am 4.10. feiern die Kirchengemeinden Erntedank. Wir wollen Dank sagen in Gammelin mit einem Gottesdienst um 14 Uhr in der Kirche und anschließendem Kirchenkaffee im und ums Backhaus. Wir freuen uns, wenn Sie Erntegaben vorbeibringen, damit wir den Altarraum schmücken können. Diese werden anschließend an bedürftige Menschen weitergegeben. Vielen Dank dafür. Ein Kuchen für unser gemeinsames Kaffeetrinken ist auch herzlich willkommen. ***Die Kirchengemeinderäte***

Regelmäßige Veranstaltungen

Die Kinderkirche (Christenlehre)
Beginnt in diesem Schuljahr erst ab Mitte Oktober!
Klassen 1 – 4 für Kothendorf, Warsow, Parum, Dümmer im Pfarrhaus Parum, mittwochs 14.30 - 15.30 Uhr
Für Gammelin erfragen Sie Ort und Zeit bitte bei Frau Liefert unter der Nummer (038850) 5282.
Die Vor- und Hauptkonfirmanden
treffen sich einmal im Monat sonnabends von 9.00 – 12.45 Uhr.
Die Daten und Orte erfahren Sie im Pfarramt
Der Chor
probt dienstags ab 19.30 Uhr im Pfarrhaus Gammelin.
Flöten- und Gitarrenunterricht
erteilt Frau Liefert nach Wunsch regelmäßig in Gammelin und Parum.
Teenie-Treff
Einmal im Monat, freitags um 17 Uhr Pfarrhaus Gammelin, mit Abendessen
Kreativabende
montags um 19.30 Uhr Pfarrhaus Gammelin, Termine: 31.8., 5.10., 2.11., 7.12.2015
Frauen-Gesprächskreise:
Kothendorf
Einmal im Monat, Termine erfragen Sie bitte bei Gisela Buller
Tel.: (03869) 782139
Gammelin
Einmal im Monat, mittwochs um 19.30 Uhr Pfarrhaus Gammelin,
Termine 9.9., 7.10., 2.12.

Häusliche Alten- und Krankenpflege GbR
PDL Dagmar Peschke
PDL Ines Schenk
HÄUSLICHE ALTEN- und KRANKENPFLEGE GbR
Kieler Str. 31a, 19057 Schwerin-Lankow
Tel.: 0385 6665294, Fax: 0385 6172484
www.mvz-mv.de | pflege@mvz-mv.de
Ihr Wohlbefinden liegt uns am

Kirchengemeinde Stralendorf-Wittenförden

Gottesdienste

2. Okt	Gospelandacht	Wittenförden (S. 10)	19.30 Uhr
4. Okt	Gottesdienst	Stralendorf	10.00 Uhr
	Gottesdienst zum Erntedankfest*		
11. Okt	Gottesdienst	Wittenförden	10.00 Uhr
	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Chor*		
18. Okt	Gottesdienst	Stralendorf	10.00 Uhr
25. Okt	Gottesdienst	Wittenförden	10.00 Uhr
31. Okt	Gottesdienst	Wittenförden	19.00 Uhr
	Abendandacht zum Reformationsfest		

* Erntedankgaben jeweils bitte am Samstag zwischen 10 und 12Uhr in der Kirche vorbeibringen: am 3. Okt. Stralendorf; am 10. Okt. Wittenförden.

Sich regelmäßig treffende Gruppen

Konfirmandenunterricht
Zusammen mit den benachbarten Kirchengemeinden in Pampow- Sülsdorf und Warsow-Gammelin gibt es ein Konfirmandenprojekt mit monatlichen Treffen an Sonnabenden (jeweils vom 9 bis 13 Uhr mit gemeinsamem Mittagessen). Auch bei diesem Projekt geht eine zweijährige Konfirmandenzeit der Feier der Konfirmation voraus.
Die Termine der Gruppentreffen sind der 7. November 15, 12. Dezember 15, 16. Januar 16, 20. Februar 16, 12. März 16, eine Konfirmandenfahrt ist vom 14.-17. April 2016 geplant.
Interessierte können sich an das jeweilige Pfarramt wenden, um die Treffpunkte zu erfahren und sich anzumelden.

Chorprojekt zum Dritten
Perspektivisch kommen danach schon die Proben für die Advents- und Weihnachtszeit in den Blick. Kurz vor Weihnachten wird der Chor das erste Jubiläum feiern, denn die Premiere war 2014 am 4. Advent. Alle Frauen und Männer, die Freude am Singen in einem Chor haben, sind eingeladen teilzunehmen.
Kontakt: Paul Schlaedt 0176 31055103 od. Pastor v. Engelhardt

– In Stralendorf –

Christenlehre bei Frau Kantorkatechetin E. Liefert, Gammelin, Tel.: 038850 - 5282 findet an jedem Dienstag von 15 bis 16 Uhr statt. Anschließend trifft sich Dienstag von 16 bis 16.45 Uhr die **Gitarrengruppe**.

Einmal im Monat findet donnerstags um 10.30 Uhr ein Gottesdienst im **Kursana Domizil „Haus am Park“** statt:
Termine: 22. Oktober

– In Wittenförden –

Seniorennachmittage finden an jedem zweiten Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr statt. Termine: 14. Oktober

Bitte beachten Sie die ergänzenden Aushänge in den Schaukästen!

Erreichbarkeit:
Pastorin Friederike Praestorius, Tel.: 0385-39479215 (AB)
Postanschrift: Alte Dorfstr. 5 19073 Wittenförden
Tel.: 0385-6470231 (AB), Fax: 0385-6171868
E-Mail: stralendorf-wittenfoerden@elkm.de
Friedhofsangelegenheiten Friedhof Stralendorf u. Wittenförden: Pastorin Praetorius, sowie Frau Flau 0174-9060085 (Friedhof Wittenförden ausschl.) und Herr Draht 0162-7349620 (Friedhof Stralendorf ausschl.)

Goldene Konfirmation 2016
Insbesondere für die Konfirmanden der Jahrgänge 1964 - 1966 in Stralendorf und Wittenförden soll das Goldene Konfirmationsjubiläum am **25. Sept. 2016 in Wittenförden** und am **2. Oktober 2016 in Stralendorf** gefeiert werden. Jubilare sind gebeten, sich im Pfarramt zu melden. Eingeladen sich anzumelden sind alle Jubilare, die das Gedächtnis der Konfirmation feiern möchten, auch wenn sie seinerzeit nicht in einer unserer Kirchen konfirmiert worden sind oder die Konfirmation auch schon länger zurückliegt.

Kirchgemeinde Sülstorf/Pampow

Gottesdienste

4. Oktober	Erntedank mit Kirchenkaffee	Sülstorf	10 Uhr
11. Oktober	19. So. n. Trinitatis	Pampow	10 Uhr
18. Oktober	20. Sn. n. Trinitatis	Sülte	10 Uhr
25. Oktober	21. Sn. n. Trinitatis	Pampow	10 Uhr

Gruppen und Kreise

Christenlehre:
Donnerstags 14 Uhr, Pfarrhaus Pampow

Frauenfrühstücksgruppe:
6. Oktober, 9 Uhr, Pfarrhaus Sülstorf

Seniorenkreis:
5. Oktober, 14 Uhr, Pfarrhaus Sülstorf
26. Oktober, 14 Uhr, Pfarrhaus Pampow

Chor: Mittwochs ab 19.30 Uhr, Pfarrhaus Sülstorf

Ansprechpartner für die Veranstaltungen und Aktionen der Kirchgemeinde ist Pastor Csabay, 03865-3225

Kirchgemeinde verabschiedet Pastor

Roland von Engelhardt geht nach Schwerin

Stralendorf./Wittenförden. Zum 1. September dieses Jahres wurde unser Pastor Roland von Engelhardt überraschend auf die Pfarrstelle für Schulseelsorge an die berufliche Schule Gesundheit und Soziales in Schwerin berufen.
Bis zum 30. September wird er die Pfarrstelle unserer Kirchengemeinde noch interimsmäßig führen. Bis dahin steht ihm Frau Pastorin Friederike Praetorius zur Seite. Im Anschluss, ab dem 1.10.15, wurde sie mit der 50-prozentigen Vakanzvertretung durch den Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Mecklenburg beauftragt.
Der Kirchengemeinderat begrüßt Pastorin Praetorius herzlich und hat seine Unterstützung zugesichert. Für die neuen Aufgaben wünscht der Kirchgemeinderat seiner neuen Pastorin Gottes Segen und ist sich bewusst, dass eine halbe Stelle zu entsprechenden Reduzierungen in der pastoralen Betreuung der Gemeinde führen wird.
Ein Dank geht an Pastor von Engelhardt, dass dieser der Gemeinde noch Unterstützung bis zum Jahresende zugesichert hat. Für die geleistete Arbeit spricht der Kirchengemeinderat Herrn v. Engelhardt seinen Dank aus und wünscht ihm für seine wichtige neue Aufgabe im Kirchenkreis alles Gute und ebenfalls Gottes Segen. Die Verabschiedung von Pastor von Engelhardt wird im Gottesdienst am 8. November um 14 Uhr in Wittenförden stattfinden.

Text: Kelle / Reiners

Neuigkeiten vom Salon Vivien in Pampow

Inhaberin Monika Waldow

Seit 1. September steht Andrea Lenz (vormals Helbing), sehr versiert in Schnitt und Färbetechniken, ihren Kunden wieder zur Verfügung. Von ihr können sich Interessenten auch gleich über die neuen Herbsttrendfarben beraten lassen.
Ab Oktober wird der Salon seinen Kunden auch erneut die Möglichkeit der Fußpflege und Kosmetik anbieten können. Terminvergabe zu diesem Angebot nach Absprache.
Ab sofort gehört auch das Ohrlochstechen im Salon Vivien zur Angebotspalette. Dazu haben die Mitarbeiter spezielle Schulungen besucht und auch den passenden Schmuck dazu parat.

Monika Waldow und ihre Mitarbeiter freuen sich auf ihren nächsten Besuch.

Ihr Salon Vivien Team

Salon Vivien
Damen- und Herrenfriseur • Kosmetik + Fußpflege
Neu ab Oktober
Fußpflege u. Kosmetik. Voranmeldungen erbeten.
Ab sofort Ohrlochstechen u. Modeschmuck.
Ihr Team vom Salon Vivien
19075 Pampow, Schweriner Straße, Tel. 0 38 65/39 01

PFLEGEHEIM
„Haus am Dümmer See“

Im sehr schönen Landschaftsschutzgebiet Dümmer finden Sie unser hotelähnlich und mit liebevoll familiärem Charakter geführtes Haus.

Wir verfügen über 24 Einzelzimmer und 7 Doppelzimmer, teilweise mit Balkon oder Terrasse und eigenem Du-Bad, WC.1,5 ha Garten bzw. Parkanlagen mit Blick auf den Dümmer See. Auch Tierhaltung ist in unserem Haus möglich.

Welziner Straße 1 • 19073 Dümmer • Frau Greskamp
Telefon: 0 38 69/78 00 11 • a-gressi@web.de

Die Erweiterung im geschützten Bereich, speziell für demenziell erkrankte Menschen, umfasst 25 Einzelzimmer und 4 Doppelzimmer mit angrenzendem großzügigen Aufenthalts- und Parkbereich.

Wirkliche Hilfe annehmen

Angebot zur Suchtberatung im Amt Stralendorf

Amt Stralendorf. Wenn Sie aufhören wollen, Alkohol zu trinken, es Ihnen aber nicht gelingt, oder wenn Sie sich Sorgen um Angehörige oder Freunde machen, können Sie die kostenlose Suchtberatung der AWO mindestens 2 x im Monat nutzen. Wir bieten Einzel- und Paarberatung von Suchtmittelgefährdeten oder Beratung für betroffene abhängige Menschen an.

Foto: Jorma Bork (pixelio)

Wir helfen Ihnen, wenn Sie:

- finden, dass Ihr Partner verstärkt Medikamente einnimmt,
- Sie vermuten oder wissen, dass Ihr Kind Drogen nimmt,
- Sie den Führerschein wegen Trunkenheit oder Drogenkonsum verloren haben,
- Sie mit dem Rauchen aufhören wollen, aber nicht wissen wie
- Informationen zu Themen im Suchtbereich benötigen.

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 14 - 16 Uhr im Amt Stralendorf in der 1. Etage können Sie sich beraten lassen, kostenlos und anonym!

Ansprechpartnerin ist Suchttherapeutin K. Kratschke. Telefonische Anmeldung ist möglich (nicht Bedingung) unter: AWO Suchtberatung, 03883/ 619858 oder 03883/ 722094

wir suchen dringend:
Ackerland, Grünland und Wald
Unsere Interessenten zahlen Spitzenpreise!
ackerlandmakler.de
Tel: 0385 55586466 oder 0171 7952467

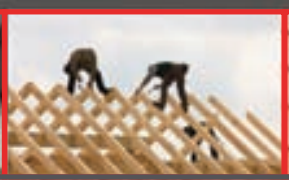
» Zum alten Wirtshaus «
Restaurant • Saal • Kegelbahn
WEIHNACHTSBUFFET
1. und 2. Weihnachtstag;
11 bis 14.30 Uhr; 18,90 €
SILVESTERPARTY
all inklusive; Beginn: 20 Uhr; 69,- €
Reservieren Sie rechtzeitig!
Ü30 Party
am
10.10.2015
„Zum Alten Wirtshaus"
Schmiedestraße 11
19075 Holthusen
RESERVIERUNG Tel. 03865 229
info@zum-alten-wirtshaus.de
www.zum-alten-wirtshaus.de

Zuhause gesucht!

Zur Zeit befinden sich mehr als 40 Katzenwelpen und Jungkatzen in der Tierpension/Tierheim "Kleine Oase" Auch viele Katzenmütter und erwachsene Katzen sind bei uns. Alle Katzen sind geimpft und mehrfach entwurmt, die erwachsenen Katzen kastriert. Alle Katzenkinder suchen dringend ein neues Zuhause. Sie werden einzeln oder zu zweit abgegeben.

Tierpension „Kleine Oase"
Alter Frachtweg 1
19075 Holthusen
Tel. 03865844330

RainerThormählen
Dachdecker GmbH & Co KG
Ihr Dachdeckermeister seit 1995
Dachdeckerarbeiten aller Art • Bauklempnerei • Wärmedämmung • Fassaden
Ihr Spezialist im Bereich Dachdeckerei und Fassaden
Unsere Dienstleistungen für Sie:
• Dachdecker
• Dachklempner
• Fassaden
• Belichtung
• Dämmung
• Holzarbeiten
• Reparaturservice & Notdienst
• Kranservice inkl. Personenkorb
• Abdichtung
• Gerüstbau
Rainer Thormählen Dachdecker GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 50 • 19075 Holthusen • Tel.: 038 65 / 71 96
Fax: 038 65 / 71 88 • info@rth-dach.de • http://rth-dach.de
Finden Sie uns auf Facebook:
facebook.com/rthdach



Sprechzeiten

des Amtsvorstehers, der Bürgermeisterinnen und der Bürgermeister des Amtes Stralendorf:

Amtsvorsteher: Herr Manfred Bosselmann
Gesprächstermine nach vorheriger Vereinbarung über die Koordinierungsstelle in der Amtsverwaltung Tel. 03869 - 76 00 -0

Gemeinde Dümmer
Bürgermeisterin: Frau Anke Gräber
buergermeister@duemmer-mv.de
www.duemmer-mv.de
jeder 1. u. 3. Montag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
im Europauhaus, Dorfstraße 18 a, 19073 Dümmer
Tel. 0173 - 20 93 816 / 03869 - 580 03

Gemeinde Holthusen
Bürgermeisterin: Frau Marianne Facklam
facklam53@web.de
jeden 1. und 3. Dienstag 16 - 17 Uhr
im Gemeindehaus, Schmiedestraße 5, 19075 Holthusen
Tel. 03865 - 4000

Gemeinde Klein Rogahn
Bürgermeister: Herr Michael Vollmerich
nach Vereinbarung Tel.: 01 70 / 222 00 79

Gemeinde Pampow
Bürgermeister: Herr Hartwig Schulz
dienstags von 17 – 19 Uhr
im Gemeindezentrum, Schmiedeweg 1, 19075 Pampow,
Tel. 03865 / 218

Gemeinde Schossin
Bürgermeister: Herr Heiko Weiß
nach Vereinbarung Tel.: 03869 / 78 09 47

Gemeinde Stralendorf
Bürgermeister: Herr Helmut Richter
mittwochs von 17 – 18 Uhr
im Gemeindebüro, Schulstraße 2 (Sportkomplex)
(Tel. 01 76 / 20833247 • post@helmutrichter.de)

Gemeinde Warsow
Bürgermeisterin: Frau Gisela Buller
Jeden 1. Dienstag im Monat von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr
Im Feuerwehrhaus Warsow oder nach Vereinbarung,
Tel.: 03869 / 78 21 39

Gemeinde Wittenförden
Bürgermeister: Herr Manfred Bosselmann
dienstags von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr
im Gemeindehaus, Zum Weiher 1a
(telefonisch während der Sprechzeiten zu erreichen unter
Tel.: 0385 / 6 17 37 87)

Gemeinde Zülow
Bürgermeister: Herr Volker Schulz
nach Vereinbarung Tel.: 03869 / 7 02 02

Impressum

Das Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf und des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Grevesmühlen, erscheint 1x monatlich.
Herausgeber: Amt Stralendorf, Dorfstr. 30, 19073 Stralendorf,
E-Mail: amt@amt-stralendorf.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Leitender Verwaltungsbeamter
des Amtes Stralendorf
Redaktion: Martin Reiners, Amt Stralendorf,
Telefon: 03869/760029
Lektorat & Textrevision: Dr. Jürgen Aurich
Verlag: delego Wirtschaftsverlag Detlev Lüth, Klöresgang 5, 19053 Schwerin,
Telefon: 0385/48 56 30,
Telefax: 0385/48 56 324,
E-Mail: delego.lueth@t-online.de
Vertrieb:
Mecklenburger Zeitungsvertriebs-GmbH, Gutenbergstraße 1, 19061 Schwerin
Die Verteilung erfolgt kostenlos in alle erreichbaren Haushalte des Amtes Stralendorf. Das Amtliche Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf ist einzeln und im Abbonnement beziehbar. Bezug im Abonnement gegen Berechnung des Portos beim Herausgeber.
Druck: Digital Design Druck und Medien GmbH, Eckdrift 103, 19061 Schwerin
Verbreitungsgebiet: Amt Stralendorf
Auflage: 5.400 Exemplare
Anzeigen: Reinhard Eschrich
delego Wirtschaftsverlag Detlev Lüth
Schwerin, Telefon: 0385 / 48 56 30
Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 1. Januar 2011.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung. Der Autor erklärt mit der Einsendung, dass eingereichte Materialien frei sind von Rechten Dritter. Wir bitten vor der Erarbeitung umfangreicher Texte um Rücksprache mit der Redaktion. Namentliche gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Kürzung von Textbeiträge in Absprache mit dem Autor vor.
Bei Ausfall infolge höherer Gewalt, Verbot oder bei Störung beim Druck bzw. beim Vertrieb besteht kein Erfüllungs- und Entschädigungsanspruch. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Telefonverzeichnis

der Amtsverwaltung Stralendorf

Postanschrift: **Dorfstraße 30 · 19073 Stralendorf**
Vorwahl/ Einwahl: **03869 76000**
Fax: **03869 760060**
E-Mail: **amt@amt-stralendorf.de**

Leitender Verwaltungsbeamter		
Herr Bierbrauer-Murken	760011	bierbrauer-murken@amt-stralendorf.de
Personalwesen		
Frau Lähning	760017	laehning@amt-stralendorf.de
Koordinierungsstelle		
Frau Schessner	760059	schessner@amt-stralendorf.de
Frau Göbel	760018	goebel@amt-stralendorf.de
EDV – Organisation		
Herr Schumann	760044	schumann@amt-stralendorf.de

Telefon Bürgerbüro: 03869/760076 / Fax: 760070
Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Montag: 9 bis 14 Uhr, Dienstag: 9 bis 16 Uhr
Donnerstag: 9 bis 18 Uhr, Freitag: 9 bis 12 Uhr
Sprechzeiten der Fachdienste: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Termine außerhalb der Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

FACHDIENST I – Leiterin: Frau Aglaster

Bürgerbüro		
buergerbuero@amt-stralendorf.de		
Frau Stredak		stredak@amt-stralendorf.de
Frau Vollmerich		vollmerich@amt-stralendorf.de
Frau Jomrich		jomrich@amt-stralendorf.de
Frau Post		post@amt-stralendorf.de
Frau Schwenkler		schwenkler@amt-stralendorf.de
Standesamt		
Frau Aglaster	760026	aglaster@amt-stralendorf.de
Ordnungsamt		
Frau Brietzke	760054	brietzke@amt-stralendorf.de
Herr Mende	760050	mende@amt-stralendorf.de
Schulen & Kindertagesstätten, Kultur, Sport		
Frau Dahl	760031	dahl@amt-stralendorf.de
Frau Behrendt	760020	behrendt@amt-stralendorf.de

FACHDIENST II – Leiter: Herr Borgwardt

Finanzen, Liegenschaften		
Herr Borgwardt	760012	borgwardt@amt-stralendorf.de
Haushaltssachbearbeiterin		
Frau Oldorf	760015	oldorf@amt-stralendorf.de
AmtskasseKassenleiterin		
Frau Zerrenner	760014	zerrenner@amt-stralendorf.de
Herr Kanter	760013	kanter@amt-stralendorf.de
Vollstreckung		
Herr Herrmann	760023	herrmann@amt-stralendorf.de
Liegenschaften		
Frau Baalcke	760051	baalcke@amt-stralendorf.de
Frau Kuhlmann	760035	kuhlmann@amt-stralendorf.de
Anlagen- und Geschäftsbuchhaltung		
Frau Coors-Buchholz	760019	coors@amt-stralendorf.de
Frau Schultz	760037	schultz@amt-stralendorf.de
Steuern und Abgaben		
Frau Last	760016	last@amt-stralendorf.de

Fachdienst III – Leiterin: Frau Bendsen

Frau Bendsen	760030	bendsen@amt-stralendorf.de
Bauwesen / Bauleitplanung		
Herr Wagner	760057	wagner@amt-stralendorf.de
Hochbau / Gebäudemanagement		
Frau Koch	760033	koch@amt-stralendorf.de
Herr Reiners	760029	reiners@amt-stralendorf.de
Tiefbau / Verwaltung von Straßen, Wegen, Grünflächen		
Frau Froese	760032	froese@amt-stralendorf.de

Polizeistation Stralendorf – 03869 / 76 00 21
Polizeirevier Hagenow – 03883 / 63 12 22

KA&KA
HOTEL
RESTAURANT

Wir sind für Sie da !!

Ausrichtung Ihrer Feier nach Ihren Wünschen bei uns im Haus oder als Partyservice in Ihrer Wunsch - Lokation.

Übernachtungen in 1-, 2- und 3-Bettzimmer

Übernachtungs-Spezial:

Wenn Sie Ihre Feier bei uns im Hause durchführen, bieten wir Ihren Gästen die Übernachtung für einen Sonderpreis von 18,- € pro Person

Schweriner Straße 15 • 19075 Warsow
Tel.: 038859/5120 • Fax: 038859/5121 • E-Mail: info@kaundka-hotel.de

Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung

Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro
Hartmut Mensing
Am Woltersmoor 22
19073 Wittenförden
Telefon 03856665666
Mobil 01718342843
info@mensing.lvm.de

LVM VERSICHERUNG

Foto: Echino (pixelio)

OTTO DÖRNER®
... wenn's um Entsorgung geht!

Recyclinghof in Holthusen

Endspurt- die kalte Jahreszeit naht!
Sind Sie noch am Umbauen oder machen Sie Ihr Grundstück schon winterfest?
Dann geben Sie doch die dabei anfallenden Abfälle am Standort der OTTO DÖRNER Entsorgung GmbH im Gewerbegebiet Holthusen ab.
Privathaushalte und Kleingewerbetreibende des Landkreises können im Auftrag des Abfallwirtschaftsbetriebes Ludwigslust-Parchim kostenfrei Grün- und Parkabfälle, Sperrmüll, Schrott und Elektroaltgeräte anliefern.
Gegen Entgelt nehmen wir u. a. Baustellenabfälle, Dämmstoffe, Asbestabfälle und Dachpappe entgegen. Zur Selbstabholung stehen verschiedene Schüttgüter wie z. B. Splitt, Kieselsteine, Beton- und Ziegelrecycling sowie Pflastersteine für Sie bereit.
Und wenn es doch mal mehr sein sollte, können Sie einfach einen Container bestellen.
Bei Fragen zu Abfallarten und Preisen rufen Sie uns gern unter 03865-291010 an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an:

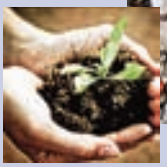
holthusen@doerner.de

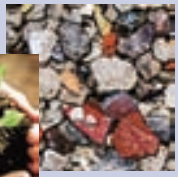
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 6 bis 17 Uhr

Schüttgüter zur Selbstabholung:

verschiedene Kiessorten

Rindenmulch/ Holzhackschnitzel


Komposterde/ Oberboden


Recyclingbaustoffe

Ganz einfach Container bestellen, abholen und tauschen!

Mulden 3-10 m³

Wir nehmen Ihren Abfall an:

„Der Sack" für die kleinen Abfälle bis 1 m³

Container 7-35 m³

... und vieles mehr

OTTO DÖRNER Entsorgung GmbH · Mittelweg 5 · 19075 Holthusen · ✆ 03865 2910 -10 · Fax: 03865 2910 -12 · www.doerner.de